

Zwerg(ius) aus Strasburg in der Uckermark

Von Michael Kohlhaas und Jens Kirchhoff

- I.¹ Joachim Zwerg (Twarch), * Strasburg (1566), imm. Frankfurt/Oder im Wintersemester 1584 „Joachimus Twerch“. Jochim Zerg zu Strasburg wohnend, daselbst zum Kammerherrn gewählt 10.3.1600.²
- II. Michael, * Strasburg (1597), † Strasburg 21.10.1639 an der Pest,³ imm. Frankfurt/Oder im Sommersemester 1615 „Michael Twergk iuravit“, in Wittenberg 2.11.1617 „Michael Zwergius Strasburgo Marchicus“, Magister phil. Wittenberg 25.9.1621. Als Oberpfarrer an St. Marien in Strasburg durch Inspektor Finck⁴ aus Prenzlau eingeführt 20.1.1622.^{5 6 7}
Im Schoßregister von Strasburg 9.4.1645 finden sich folgende Einträge: „Altstädter Virtell: Er M. Michael Zwergk, Vor- und Gutt Schoß, 2 Thaler, 2 Groschen, 3 Pfennige (für ein unbebautes Grundstück). NB. diese nachfolgende Heußer seindt Ao. 1628 im Brandt aufgangen. Da das Feuer auß von Lebbins des Richters Scheune gekommen“. „Jueteritzsch Virtel: Er Mgr. Zwergk, (zahlte für das wüste Haus keinen Schoß)“.^{8 9}
oo Strasburg (1623) Emerentia Hausmann. - T.v. Michael Hausmann, stud. Frankfurt/Oder,¹⁰ J.U.D. Rostock Wintersemester 1586/1587 „Michael Hansmann Pasewalcensis“, Syndicus zu Pasewalk, später Hofgerichtsadvokat in Güstrow.
Kinder:¹¹
- III.
1. **Michael** (1624-1674).
 2. **Joachim** (1628-1679).
 3. Christian, * Strasburg (1633), † Weddingstedt 1703, imm. Greifswald 7.6.1650 „Strasburgensis-Marchicus“ non iuravit, Diakon in Weddingstedt, Dithmarschen 1668, Pastor 1703. oo 5.5.1668 Margarethe Elisabeth Keuschen - T.v. Paul Künsche (Keuschen), fürstl. Stadtvogt in Schleswig.¹²
Töchter * Weddingstedt:
 - a. Dorothea Margaretha oo Heide 3.9.1704¹³ Johann (Hans) Hortß (Hardsen, Harz), Bürger und Gewürzhändler in Heide.
 - b. Anna Catharina; oo 1. Johann Kann, angesehener Einwohner von Weddingstedt; oo 2. ... Albinus.¹⁴

1 Zur Abstammung siehe im Anhang: Nachkommen von Joachim Zwerg (1632-1706), Kämmerer und Bürgermeister in Strasburg in der Uckermark.

2 Kaak, Prenzlauer Chronik, S. 65.

3 Kirchenbücher Strasburg St. Marien: Taufen ab 1696, Trauungen ab 1727, Begräbnisse ab 1690.

4 Johann Fink(e) (1564-1629), Oberpfarrer an St. Marien in Prenzlau, Superintendent, Inspektor 1602-1626.

5 Kaak, Prenzlauer Chronik, S. 116.

6 Lüpnitz, Pfarrer Uckermark, S. 202, Nr. 4.

7 Seine Vorfahren waren seit der Reformation Prediger gewesen, notiert Moller auf der Stammtafel. Diese Anmerkung kann durch die Reihe der evangelischen Pfarrer in der Uckermark nicht bestätigt werden.

8 Am 29.1.1628 brannte ein Drittel der Stadt nieder.

9 Straßburg, den 9ten Aprilis Anno 1645, Schoß Register, Vor undt Guettschoß. Abschrift von J.G. Durow, Wilmersdorf o.J., S. 1-2 - Stadtarchiv Prenzlau Abt. 6.3.1 Nr. 732. (Original in: Geheimes Staatsarchiv T CLXXIII Stadt Strasburg Nr. 1)

10 Matrikel Frankfurt/Oder: imm. 1569 „Michael Hansman Pasewalcensis“ - vermutlich der Vater.

11 Lippert, Strasburg, S. 85-86, 94 - Für den Wegzug der Kinder waren vermutlich die örtlichen Verhältnisse in Strasburg verantwortlich. 1641 wohnten nur noch 9 Bürger in der von Pest und Plünderungen heimgesuchten Stadt. 1643 waren von ehemals 217 Feuerstellen nur 45 übriggeblieben, 1645 wurden noch 39 Feuerstellen gezählt. Dazu kamen wiederkehrende Feuersbrünste, die 1681 die gesamte Stadt samt Kirche und Rathaus vernichteten und 1684 nochmals die Hälfte der neuerbauten Häuser.

12 Moller: Stammtafel 224 I.
nach Arends 2, S. 91 und Fehse, S. 374: oo (1690) Anna Dorothea Möller, * (1672). - T.v. Burchard Möller, * (1639), † 15.9.1727, Uni Wittenberg 1668 Magister, Kiel 4.10.1670 „Eckernfördensis“, Pastor in Siesebey 1671 (Kirchenbücher von Siesebey ab 1743).

13 KB Heide Nr. 59.

14 Roll, Carl: Stammtafel-Mappe V-Z - Kreisarchiv Nordfriesland J16-29.

III.

1. Michael, * Strasburg 3.1624, † Schleswig-Friedrichsberg 13.3.1674, † 16.4. in der Kirche. Imm. Königsberg 9.1645 „Michael Zwergius Strasburgo-Marchiacus“, in Rostock 5.1654, Magister phil. 19.9.1654 „Michaeli Zwergio Strasburgensi Westphalo - pastori Fridericomontano Slesvicensi“.

Hielt seine Probepredigt in der Gottorfer Schloßkirche 5.2.1651.¹⁵ Adam Olearius bezeichnet ihn als „ein wol qualificirter Mann“ zu sein. Bei Einweihung der neuerbauten Dreifaltigkeitskirche¹⁶ in Friedrichsberg am 11.5.1651 vom Gottorfer Oberhofprediger und Generalsuperintendenten Johannes Reinboth (1609-1673) in sein Pastorenamt eingeführt.

Als Stifterin der Friedrichsberger-Kirche verließ die Witwe Elisabeth Behling (Beling) dem Pastor das Diakonat auf Lebenszeit und gab dazu für seinen Unterhalt jährlich 40 Rthlr.¹⁷ Die Brüder Hans und Peter Petersen, Bürger und Seidenhändler in Schleswig, klagten gegen die mütterlichen Erben der sel. Wibke Daldorf wegen der nachgelassenen Schuld des sel. Johan Daldorff 20.7.1661. Pastor Zwerg als Miterbe wird deshalb vor das Hochfürstliche Hofgericht citiert 26.6.1663. In seinem Schreiben rechtfertigt er in einer drei Seiten langen Erklärung den Zahlungsverzug. Er nennt als Miterben auch die beiden Söhne der Daldorff, die jetzt in kgl. Diensten stehen. Seine Besoldung durch die Friedrichsberger Bürger gibt er mit weniger als 50 Rthlr. jährlich an.¹⁸

Werke:

- LP für Henning Ehmsen, Kornschreiber auf Gottorf, * Süderstapel 18.6.1616, † Schleswig 8.1.1670, † 23.1. in der Dreifaltigkeitskirche auf dem Friedrichsberg vor Gottorf. Schleswig 1670.
- LP für Friedrich Ziegeldecker, fürstlicher Bereiter auf Gottorf, * Chur-Sachsen 1623 8 Tage nach Johannis, † 13.8.1670. Schleswig 1670.

oo¹⁹ (1659) Magdalena Sybilla Daldorf, † kurz vor 1718, in einer „Begnadigung“ durch die Gottorfer Verwaltung werden ihr zeitlebens jährlich 4 Tonnen Korn und 7 Tonnen Malz zugesichert 27.3.1674.²⁰ - T.v. Johann Daldorf „aus lauenburgischer Familie“,²¹ † 6.1.1659; oo Wibke Struve, † (1656). - T.v. Marx Struve, Bürger u. Kaufmann zu Itzehoe.

In den Jahren 1622-1638 überreichte der Rüstmeister Johann Dalldorf herzogliche Hochzeitsgeschenke.²² Erhielt 1620 als Kostgeld 2 Rthlr. 36 ß, an Besoldung und Stiefelgeld 23 Rthlr. 15 ß. 1624 für Kleidung 20 Thaler 30 ß, für seinen Jungen 7½ Rthlr., dazu 1624 und 1634 wöchentlich Kostgeld 40 ß, 1652 als alter Rüstmeister ein Gnadengeld von 50 Rthlr.²³ [Siehe Ahnenreihe Daldorf.](#)²⁴

15 Moller, Johann: Cimbria Literata 2. Havniæ 1744, S. 1045 - Sleswigische Prob-Predigt, aus Rom. III. 21. 22., in der Schloß-Kirche am 5. Febr. A. 1651 gehalten. Lubecæ 1654 in 4.

16 Die Friedrichsberger Kirchenbücher für Taufen, Trauungen und Sterberegister beginnen 1667.

17 Olearius, Adam: Kurzer Begriff einer holsteinischen Chronik 1448-1663, CAP. III., 1674, S. 110-111.

18 LASH Abt. 7 Nr. 6416, S. 4-5.

19 Die von Olaus Hinrich Moller in der Familientafel Zwerg 224 II A genannte erste Ehe des Pastors Michael Zwerg mit einer Tochter Elisabeth der Kirchenstifterin und Witwe Elisabeth Behling oder wie in der Literatur angeführt mit der Witwe selbst ist nichtzutreffend und konnte ausgeschlossen werden.

20 LASH Abt. 7 Nr. 5906, S. 46.1-46.2. - Inhaltsübersicht:

1. Handschrift Latein, kirchlich/theolog., 28.8.1655. S. 22-23R.

2. Entschuldigungs- Verteidigungsschreiben wg. Rüge, betr. verweigertes Abendmahl und Leichenpredigt für Cornelius von Mander (Feldscher), 11.1655? S. 24-25.

3. Bestätigung von Beweidungsrechten am Busdorfer Teich, Gottorf 1663. S. 27.

4. Anschuldigung M. Zwerg contra Valentin Sadler, wg. finanz. Betrugs, 1669. S. 29.1-29.2.

5. Überlassung einer Hufe Landes in Dorpstetten [Dörpstedt], 1670. S. 30.

6. Klage M. Zwerg gegen Major Sebald von Hartwig, wg. ausstehender Heuer, 1673. S. 34.1-34.2.

7. Vorladung des Sebald von Hartwig, nach Schloß Gottorf, 1673. S. 35.

8. Unterstützung der Witwe von M. Zwerg, und der vielen Waisen, 4.1674. S. 46.1-46.2.

21 Reichert, Bettina: „... ein wohlqualificirter Mann“ - Lebenswege Friedrichsberger Pastoren, in: Beiträge zur Schleswiger Stadtgeschichte 48 (2003), S. 53-55.

22 Smith, Jonathan: Hochzeitsgelder des Gottorfer Hofes - Aus den Gottorfer Kammerrechnungen 1592-1643, in: Familienkundliches Jahrbuch Schleswig-Holstein 18 (1979), S. 25-39.

23 Andresen, Beiträge 1 und 2.

24 Ahnenreihe Daldorf:

[1a] Magdalena Sibylle oo Michael Zwergius. [1b] Johannes Daldorff, * Schleswig (1644), † gefallen vor Wismar 1675, Auditeur am ...

Kinder von Michael Zwerg und Magdalena Sybilla Daldorf:

IV.

1. ? [Friedrich Michael](#) (1657-1693).
2. [Christian Oswald](#) (1660-1736).
3. [Gotthard Johann](#) (1662-1729).
4. Sebastian Moritz, * 1663, † in Persien, Chirurg.
5. Sigismund Christoph, * 1665, † Batavia auf Java 1715, holländischer Lieutenant.²⁵
6. Adolf Henrich, * 1666, Apotheker, † in Kurland zu Mitau.
7. Magdalena Sibylla, älteste Tochter, * 18.12.1667,²⁶ + 2.11., † Schleswig-Friedrichsberg 19.11.1669.²⁷
8. Gottlieb Metta Marie, ~ Schleswig-Friedrichsberg 5.6.1670, † früh.
9. Elisabeth Catharina, ~ Schleswig-Friedrichsberg 20.12.1671, † früh.
10. [Cay Burchard](#) (1673-1739).
 - NN Kind, † Schleswig St. Michaelis 16.1.1701.
 - NN Jgf.Tochter, † Schleswig-Friedrichsberg 12.12.1727.

1. Friedrich Michael, * (1657), † Tessin 6.4.1693, Chirurg²⁸ in Tessin in Mecklenburg; oo NN, † Tessin 28.2.1693.²⁹

Kinder u.a.:

V.

1. Friedrich Michael (Michael Friedrich), ~ Tessin 7.1.1681,³⁰ † Husum 5.9.1762 an Brustkrankheit, † in der Kirche 10.9. alt 81 Jahre 5 Monate, Bürger, Brandweimbrenner. Teil- und Wardierungsmann (Warenschätzer) in Husum, legte zusammen mit seinem Kollegen Harro Bendixen den Dienst ab „daß sie jederzeit die Theilungen gewissenhaft verrichten und dabey niemahls eine Partheylichkeit verwalten lassen wolten“ 5.5.1739.³¹
oo (1716) Johanna Lundius, ~ Tondern 16.3.1684,³² † Husum 4.5.1762 an Brustkrankheit, † 9.5. Sie oo 1. Joh. Jansen in Husum.³³ - T.v. Johannes Lundius, * Flensburg 11.9.1638, † Tondern 13.9.1686, Diakon in Tondern 1664, u. Maria Elisabeth Widing.³⁴

Kinder:

Kriegsgericht in Damgarten 1675. (Hirsch 3.1, S. 177) [1c] Kai, * (1647), † nach 1675, dän. Quartiermeister und Musterschreiber in einem Kavallerieregiment 1673. (Nicht in Hirsch)

[2] Johann, Rüstmeister; oo [3] Wibke Struve, († Schleswig St. Michaelis 1659).

[4] Johann (d.Ä.), im Mai 1623 besichtigt der Leutnant Daldorf den Stapelholmer Ausschuss. 1627 während der Abwesenheit des Herzogs zum Kommandanten auf Schloß Gottorf ernannt. Im Auftrag des Gottorfer Herzogs überreichte er Hochzeitsgeschenke 1629, 1630, 1631. 1633 wird Johann von Dalldorf als vorgewesener Leutnant bei der Leibkompagnie bezeichnet.

[8] Burchard (von) Daldorf, * Wotersen 2.2.1555, † Schleswig 19.3.1615, † Dom 15.4. (Christian Sledanus, Pastor am Dom zu Schleswig: LP für Borchard (von) Daldorff, Hamburg o.J. - Kgl. Bibliothek Kopenhagen - Roth 8060), zuletzt Hofmarschall Herzog Johann Adolfs 1612. oo Sonderburg Schloss 2.4.1594 [9] Margarethe Höcken (Hacke), † nach 1630.

[16] Valentin zu Wotersen in Lauenburg, * (1520), † 1572; oo 1. [17] Elsabe von Ahlefeldt, † 1562.

Quellen: Christopher Freiherr von Warnstedt, Stockholm: Die galanten Herren von Daldorf, in: Lauenburgische Heimat - Zeitschrift des Heimatbundes und Geschichtsvereins Herzogtum Lauenburg NF, Heft 41, Ratzeburg Juni 1963, S. 24. „von Daldorf †“, in: Danmarks Adels Aarbog 1931, S. 117-121 und 1932, S. 195.

25 Vereinigte Ostindische Compagnie: Online Suche negativ.

26 Taufe nicht im KB.

27 LP von M. Petrus Peträus, Schleswig 1669.

28 Nicht genannt in: Protokoll der schleswigschen Barbieri 1647-1815. - StA Schleswig Abt. 4, Nr. 13. Barbierer-Amtsbuch 1646-1844. - StA Schleswig Abt. 4, Nr. 14.

Ebenfalls im Landeshauptarchiv Schwerin liessen sich bei lückenhafter Quellenlage keine entsprechenden Hinweise finden.

29 KB Tessin Begräbnisse 1693, S. 92.

30 KB Tessin Taufen 1681, S. 18, Gev.: H. Laurentig Lillie Pastor ... [Lorenz Lill aus Flensburg, Pastor in Basse (Gnoien) 1671-1704]. Dr. Heinrich Pewo. H. Samuels Wilken [Samuel Wilken, * Wismar 1639, Pastor in Bilz (Gnoien) 1659-1698]. P. Uxor [Pastors Frau, Conrad Seeland, Pastor in Tessin 1663-1686].

Kirchenbücher: Taufen, Trauungen, Begräbnisse ab 1680 (Lücken 1686-88).

31 Laß, Husumischen Nachrichten, S. 136.

32 Gev.: Annette Roostes, Marina Peterß, Lorentz Embsen.

33 Moller, Olaus Hinrich: Stammtafel Hans Lundt - StA Flensburg, Sig. 133 III.

34 Moller, Stammtafel 224 A.

VI.

1. Agneta Elisabeth oo Witzwort/Eiderstedt 11.8.1739 Rudolph Jensen, Witwer.
2. Maria Elisabeth, ~ Husum 3.11.1720, † ebd. 19.1.1803, † 24.1.; oo Husum 26.6.1742 Gottlieb Rull (Roll), † Husum 31.5.1777, † 8.6. alt 64 J., Bestallung zum „Ehrsamen und Kunsterfahren“ Organisten an der Stadtkirche in Husum 15.7.1746, Organist bereits seit 1742.³⁵ - S.v. Gabriel Rull, Stadtmusikant in Husum, u. NN.
Söhne: a) Gabriel Roll, ~ Husum 31.3.1743, Organist in Husum; oo Catharina Maria Floris aus Tönning, Söhne: Cornelius Gottlieb und Gabriel Friedrich. b) Friedrich Michael Roll, Kaufmann in Kopenhagen; oo 1. Christiane Both; oo 2. Karin Christensen.
3. Hedwig Catharina, ~ Husum 11.6.1722, † Schleswig St. Michaelis 22.6.1788, † 24.6.; oo Schleswig St. Michaelis 14.1.1755 Johann Bendix Bredefeld, * Neumünster 16.8.1708, † vor 1788, imm. Kiel 5.5.1731, Pastor an der alten Kirche auf Pellworm 1750, abgesetzt, wurde Hausvogt (Stadtvogt) in Schleswig 9.1751, kam wegen Kassenbetrugs ins Zuchthaus, wo er starb.³⁶ - S.v. Johann Bredefeld, * 6.3.1673, † 19.10.1756, aus Schwerin?, imm. Kiel 4.5.1696, Diakon in Neumünster 1704, Pastor in Warder (1714), in Wandsbek 1728 - em. 1749 ?,³⁷ u. (... Bentzen - T.v. Bendix Bentzen, */† Schenefeld, Klosterschreiber in Preetz, vermachte 1729 den Armen im Kirchspiel Schenefeld 2.500 Rthlr.^{38 39}).
4. Johanne, ~ Husum 29.10.1724, † ebd. 4.4.1789 an Brustkrankheit, † 10.4., unverheiratet, lebte bei ihrer Schwester Catharina Elisabeth (1769).
5. Catharina Elisabeth, ~ Husum 25.3.1727, † ebd. im Kloster 5.9.1817 an Altersschwäche, † 10.9., lebte 1803 als Witwe in der Norderstraße in Husum von Armengeld. Bemerkung zu ihrem 2. Ehemann im Begräbniseintrag: „der sie aber bald wieder verlassen hat, in alle Welt gegangen ist und nichts weiter von sich hat hören lassen“.
oo 1. Mildstedt 7.4.1769 (Verlobung und Proklamation in Husum 4.4.) Joachim Christian Schultz, † Husum 18.2.1786, Geselle und Gastwirt aus Husum. - S.v. weil. Lieutenant Georg Daniel Schultz u. Anna Catharina Rowerdern daselbst.
oo 2. Husum 18.1.1788 Christoph Friedrich Nielsen, * Weile (Vejle/Dänemark?), Procurator in Husum. - Sohn „des jetzt in Regensburg bey dem dänischen Gesandten sich aufhaltenden Koches Christian Friedrich Nielsen und seiner verstorbenen Frauen Christina Margaretha Låxen aus Lütjenburg“.

IV.

2. Christian Oswald, * Friedrichsberg (1660), † Petersdorf/Fehmarn 22.10.1736, † 14.2.1737, Domschule in Schleswig (1676), imm. Kiel 30.9.1679, Diakon in Petersdorf, Fehmarn 1690, Pastor 6.11.1702.
oo Friedrichsberg 29.4.1690 Catharina Novok (geborene Catharina Brade), * Husum (1663), † Petersdorf 23.11.1753 alt 90 Jahre.⁴⁰

Kinder * Petersdorf:

V.

1. Magdalena Emerentia, ~ 13.2.1691.
2. Michael Johann, ~ 24.8.1692, † 173? „vor vielen Jahren abgelebt“ gen. 1776, imm. Kiel 22.6.1711 nov., in Jena 2.3.1714, Advokat in Schleswig. oo Helena Nolmeier, † 1775,⁴¹ Testament vom 30.12.1774.
Sohn: Christian Oswald, * (1734), imm. Kiel 2.3.1752 nov.,⁴² † (Kiel) 3.1753.
3. Christina Catharina, ~ 22.4.1694; oo Lübeck 19.4.1712 Hans Voderberg, * Petersdorf 11.3.1683, † ebd. 7.12.1749, Bürger und Kaufmann in Lübeck 14.4.1712. - S.v. Jochim Voderberg (1643-1702),

35 Laß, Husumischen Nachrichten, S. 200-202.

36 Arends, Gejstligheden 1, S. 86.

37 Arends, Gejstligheden 1, S. 86.

38 Dahl, Aage: Husum Provstis Præstehistorie til 1864. Odense 1971, S. 169, Nr. 18.

39 Schröder Topographie.

40 Dahl, Aage: Femerns Præstehistorie til 1864, in: Personalhistorisk Tidsskrift, R. 14, Bd. 6 (1966), S. 103.

41 Achelis, Studenten Fehmarn 1, S. 23.

42 Achelis, Studenten Fehmarn 2, S. 97.

Schneidermeister in Petersdorf, u. Abel Franke.⁴³

Kinder Voderberg, * Lübeck:

- a. Abel Catharina Elisabeth, ~ St. Marie 22.8.1714.
- b. Catharina Christina Magdalena, * 31.8.1716, † Grube 30.3.1758. oo 1. Caspar Adolf Iversen, * 23.3.1708. oo 2. Philipp Christian Fahl, * 16.7.1728.
- c. Christian Oswald, * 2.3.1718.

V.

4. [Christian Oswald](#) (1696-1757).
 5. Friederica Amalia, ~ 23.1.1698, † 17.6.1705.
 6. Augusta Christina, ~ 1.4.1703.
 7. August Friedrich, ~ 16.4.1705, † 24.6.1705.
4. Christian Oswald, ~ Petersdorf/Fehmarn 22.3.1696, † Krempe 6.9.1757, imm. Kiel 14.6.1713 nov., in Jena 2.3.1714, dän. Kanzleirat, Landsekretär, Landschreiber der Kremper Marsch 1727. Kaufte 4.3.1729 ein Wohnhaus mit Garten am Kremper Markt von Dorothea Claussen, † 6.9.1729, der Witwe des Landschreibers Claus Claussen, † 26.1.1729.^{44 45 46 47}
oo 1. vor 1730 ... Pfenninger.
oo 2. (vor 1738) Katharina *Beata* Jebens. Sie oo 1. (1734) Christian Stephan Franck (* 1689, † 16.6.1735), Kirchspielvogt in Meldorf 1731. Tochter: Christiana Margareta Franke; oo Otto Ludwig Königsmann (1713-1760), Pastor in Süderau, Oberkonsistorialassessor;⁴⁸ sie oo 2. August Hinrich Detmers, † 22.5.1781, dän. Offizier in Rendsburg.⁴⁹ Als Miterbin ihrer Mutter kaufte sie das Haus am Kremper Markt von den Miterben Zwergius für 5.000 Mark 20.2.1763. Das Anwesen gelangte 1774 in den Besitz ihres Ehemannes Major von Detmers.⁵⁰
- T.v. Hans Jebens, * Albersdorf 13.4.1676, † Tönning 17.2.1731, † Meldorf 9.3. (S.v. Hausmann Claus Jebens u. Gretje Clausen), Advokat in Meldorf, Landschreiber in Norderdithmarschen 1714-1716, Kammerrat 3.11.1716, Landschreiber der Landschaft Eiderstedt für Everschop und Utholm 1719; oo Meldorf 9.2.1706 Anna Margarethe Hennings), * Meldorf 17.2.1687, † ebd. 20.10.1731 (T.v. Nikolaus Hennings, Dr. jur. Advokat, u. Christina Bruhns.^{51 52}

Kinder aus 1. Ehe:

VI.

1. Christian Friedrich, * Krempe (1730), † 13.12.1775 alt 45 J., Domschule Schleswig (1748), imm. Jena 20.4.1750, gen. ebd. 16.1.1751 und 26.4.1753, Informator der königlichen Pagen.⁵³
2. Christiana Catharina, lebte 1738.

Kinder aus 2. Ehe:

3. Dorothea Augusta Friderica, * 1748, † Glückstadt 20.6.1819, † 22.6.;
oo (zwischen 1763/68) Philip Eilhard Ferdinand von Dudden, † 1785, Fähnrich im seeländischen Infanterieregiment 12.6.1749, Sekondeleutnant 19.2.1751, im Königin Leibregiment 19.3.1755, Premierlt. 12.11.1760, Kapitän und Kompaniechef im 2. schleswig-holsteinischen Bataillon 19.2.1772 bis zur Auflösung 22.6.1773, im Königin Leibreg. 1.7.1774, Kompaniechef ebd.

43 Rauert, Max-Otto: Sippenbuch der Insel Fehmarn (Ehen), Ennepetal 2003, S. 2154, 2156 - Digitalisat.

44 Schul- und Pfandprotokoll Krempe - LASH Abt. 137 Nr. 1788, S. 104

45 Achelis, Studenten Fehmarn 1, S. 24.

46 Lorenzen-Schmidt, Klaus-Joachim: Die Kirchspielvögte und Landschreiber der Kremper und Wilstermarsch, in: Steinburger Jahrbuch 1988, Jg. 32, Itzehoe 1987, S. 311.

47 Nachlassregelung für seine Kinder - Schul- und Pfandprotokoll Krempe - LASH Abt. 137 Nr. 1788, S. 104.

48 Arends, Gejstligheden 1, S. 189.

49 Hirsch, Officerer 3.2, S. 190.

50 Schul- und Pfandprotokoll Krempe - LASH Abt. 137 Nr. 1788, S. 593.

51 Smith, Jonathan: Slesvigske Amtsforvaltere - 1864. København 1954, S. 260-261.

52 Thiessen, Wilhelm: Die Kirchspielvögte in Süderdithmarschen 1559-1867, in: Dithmarschen NF (1963), S. 34.

53 Bobé, Louis: Kammerherre, Amtmand Samuel Leopold von Schmettaus Selvbioграфи, in: Personallistorisk Tidsskrift, R. 4, Bd. 4 (1901), S. 136 - Fußnote 6.

12.8.1778.

Sohn:

- Detlef Hinrich *Friedrich* von Dudden, * Glückstadt 20.2.1768, † 31.5.1850, kar. Kapitän im Königin Leibregiment, Stabskapitän 10.6.1803, Kompaniechef 14.6.1805, Major 17.4.1809, Bataillonskommandeur 30.3.1819, Oberstleutnant 21.7.1819 (17.2.1816), kar. Oberst 22.5.1826, R.v.D. 1.8.1829, Chef des schleswigschen Infanteriereg. 25.1.1834, Danebrog Mann 29.12.1835, Chef des holsteinischen Infanteriereg. 1.10.1836, Kommandeur v.D. 28.10.1836, kar. Generalmajor 28.6.1840, verabschiedet 20.5.1842 zum 1.7.⁵⁴ Wohnte 1803 mit seiner Mutter zusammen in Glückstadt Kleine Namenlose Straße 53a (heute Namenlosestraße 46); oo Charlotte Elisabeth Tuxen, * Helsingör St. Marie 9.6.1795, † 4.8.1872, erhielt eine jährliche Pension von 330 Rthlr.⁵⁵ Sie oo 1. Georg Joachim Grodtschilling, * Frederksværn, Norwegen 6.2.1785, † Langesund 6.7.1812, Premierleutnant im See-Etat. (? Sie oo Frederik Stephanus Thorkelin, * Kopenhagen St. Nicolai 24.10.1794, † 28.2.1840, Auditeur im Regiment der Krone).

VI.

5. Christian Oswald, Fähnrich im Königin Leibregiment 22.4.1761, Sekondeleutnant 14.12.1763, Stabs-Sekondeleutnant im 2. schleswig-holsteinischen Bataillon 1.3.1769, Sekondelt. im Königin Leibregiment 5.7.1769, Premierleutnant 19.2.1772, Kapitän in Glückstadt 6.3.1782-1786.
4. Conrad Detlev Zwergius, * Krempe 1740, † vor 1790, imm. Jena 12.5.1760, in sächsisch-weimarischen Diensten gen. 1763, Sekondeleutnant im Kronprinz Friedrich Regiment 1.5.1769, verabschiedet mit 96 Rthlr. Pension 11.2.1785, wohnte 1787 als Witwer in Kopenhagen im Sankt Annae Vester Kvarter, Adelgade 233. oo Johanna Rosina Gohren (Goren), † vor 1787.

Kinder ~ Kopenhagen Garnisonskirche:

VII.

1. Caroline Friderica, ~ 27.1.1776,⁵⁶ † Aarhus Domgemeinde 2.12.1845, wohnte 1787 unverheiratet bei ihrem Vater in Kopenhagen; ? oo 1. Christian Frederik Langeland. oo vor 1795 Tugendreich Julius Barner, * Ringkøbing 14.9.1770, ~ 20.9., † Kopenhagen 1.8.1839, Fähnrich im fünenschen gew. Infanterieregiment 17.4.1789, erhielt die volle Gage 23.7.1790, Sekondeleutnant 25.4.1794, erhielt 34 Rthlr. Pension, Kapitän und Kompaniechef im Landwehrregiment 2.8.1801, erhielt 144 Rthlr. Pension 4.1.1808, Abschied als Major 6.12.1820, Konsumtionsverwalter in Nykøbing bis 28.2.1823. - S.v. Nicolai Caspar Hartwig Barner, Kapitän (1770), Major. Kinder Barner:
 - a. Christian Hinrich Julius von Barner, ~ Kopenhagen Frederiks Tyske Kirke 22.11.1795.
 - b. Henriette Nicoline Frederike, ~ Kopenhagen St. Petri 4.7.1797.
 - c. Johanne Conradine Kirstine, * Kopenhagen 19.3.1799, ~ Garnisonskirche 25.4.
2. Abraham Christian Friderich, ~ 4.2.1778.⁵⁷
3. *Friedrich* August Christian Detlev, ~ Kopenhagen 22.8.1780,⁵⁸ † Kerteminde 26.10.1819, † 29.10., Landkadett 14.8.1790, Anstellung als Kanzelist im Generalkommissionskollegium 7.1.1797, erhielt eine jährliche Zulage von 104 Rthlr. 1.1.1804, Kriegskanzleisekretär 26.10.1804, im 4. Department mit 336 Rthlr. Gage 7.6.1805, Kriegsrat 26.7.1811, Extrarevisor der Jahresrechnung mit Kontorchefgag 4.11.1812, verabschiedet 22.12.1816.

54 Richter, Vilhelm: Den Danske Landmiliteretat 1801-1894. Band 1, København 1977, S. 105-106.

55 Enkekassennr. 10686, Policenr. 9520 vom 3.6.1811 - <http://www.fogsgaard.org/index.php> (2017).

56 Gev.: Printz v. Bevern, gen. Hoben, ... Rath Nielsen, General v. Johansen,, Capit. Bülow.

57 Gev.: Hr. Abraham Pelt, Etats Rath Rjöberg, Agent Schneider, Hr. Bierregaard, Frau Jacobi, Jgf. Mathiesen.

58 Gev.: General-Major Fried. v. Johansen, Oberst Caspar Adolph v. Roepstorf, Capit. Nicolai Caspar Hartwig v. Barner, Etatsrath August Hennings, Cammerrath Johansen, Hofmeister Königsmann, Frau Professorin Sophie Elis. Treptow, Frau Cammerräthin Christiane Friederine Johansen.

oo Kopenhagen Trinitatis 7.2.1810 Elisabeth Catharine Suhm, ~ (Kopenhagen) 29.6.1782,
† Kerteminde 28.10.1831, † 2.11., erhielt eine jährliche Pension von 70 Rthlr.⁵⁹

IV.

3. *Gotthard* Johann, * Schleswig-Friedrichsberg 3.(.3.)5.1662, † Tondern 16.7.1729 alt 67 Jahre, Domschule in Schleswig (1676), imm. Kiel 6.11.1682, Diakon in Tondern 23.11.1686, (Pastor, Senior, Consistorialassessor).

Werke:

- Monumentum Honoris. Oder Ehren-Gedächtniß Des Hochwolgebournen Herrn/ Herrn Hans von Thienen/ Dero zu Schlußwig-Holstein regierenden Hoch-Fürstl. Durchl. weyland Hochbetrauten Landrahts/ auch Amtmanns zu Tundern/ auff Borghorst und Wahlstorff Erb-Herren/ Alß Dessen Hochseliger Leichnamb/ den 26 Maji deß abgewichenen 1691sten Jahrs ... zu seinen Hoch-Adelichen Begräbniß und Ruhkammerlein/ zu Pretz in Hollstein/ abgeführt und begleitet worden/ Bey der Christlichen Gemeine zu Tundern/ am folgenden Tage ... in einer besondern Predigt/ und Leich-Sermon auffgerichtet. Kiel 1691.
- Predigamts-Gedancken... bey... Leich-Begängnisz des...Herrn Bernhardi Kenckels...Præpositi der... Aembter Tundern und Lugum Kloster..., † 7.7.1693. Schleswig (1693).
- Die von Gott wolbelohnte Treue ... Leich-Begangniß ... Paul Schabauen ... Teich-Gafen zu Tundern ... An. 1699 den 25. Junii in dem 72. Jahr seiens Alters hieselbst selig verstorben Schleswig 1699.
- Die heilige Sterbenslust des Heiligen Hiobs ... bey der Leich-Begängnis der ... Jungfer Christinae Lassaein, des weiland ... Hans Lassaei, wohlverdienten Raths-Verwandten hieselbst, nachgelassenen eheiblichen Tochter im Jahr 1704, den 14. Jul. Schleswig 1704.

oo 13.9.1687 Maria Elisabeth Lundius, * 14.2.1667, † 5.2.1739. - Älteste T.v. Johannes Lundius,
* Flensburg 11.9.1638, † Tondern 13.9.1686, Diakon in Tondern 1664, u. Maria Elisabeth Widing (T.v. Laurentius Widing, † 21.8.1672, Diakon in Tondern 1634-1664).^{60 61}

Kinder */~ Tondern:

V.

1. Magdalena Sibylle, ~ 22.7.1688,⁶² † 17.12.1688.
2. Michael Johannes, ~ 4.1.1691⁶³, † 17.3.1691.
3. Maria Elisabeth, ~ 28.2.1692⁶⁴; (oo Arend Wessel(ing), Besitzer von Gut Dyrhus in Tondern)⁶⁵
4. Magdalena Marens, ~ 17.4.1693,⁶⁶ † 2.12.1693.
5. Anna Dorothea, ~ 17.5.1694,⁶⁷ oo Wesselburen 10.7.1718 Claus Boje, † 1772, lebten in Wesselburen.
6. Friedrich, ~ 13.6.1697,⁶⁸ † Oldenswort/Eiderstedt 14.10.1728 an einem Mundschaden, Schule in Tondern, imm. Kiel 3.5.1714, in Jena 18.5.1716, Diakon in Oldenswort gewählt 1.12.1720, konnte erst 1722 mit 25 Jahren sein Amt antreten.⁶⁹ Werk: Diss. philol. de Gigantibus, Kiel 1715.
oo Husum 30.11.1723 Christina Jovers, ~ Husum 9.3.1701, † ebd. 29.10.1766 an zehrender Krankheit, † 4.11. - T.v. Christian Jovers, Kaufmann in Husum; oo Augusta Lehmann.^{70 71}
Sie oo 2. nach 1728 Christian Richardi, ~ Husum 14.3.1697, † 2.10.1758, Schule in Husum um 1713, Ratsverwandter ebd. 1741.⁷² Tochter: Catharina Hedwig Richardi.

Kinder * Oldenswort:

- a. *Gotthard* Johann, * 14.4.1725, ~ 24.4.⁷³

59 Enkekassen Nr. 8798 - <http://www.fogsgaard.org/index.php> (2017).

60 Arends, Gejstligheden 2, S. 363.

61 Arends, Gejstligheden 2, S. 40.

62 Gev.: Catharina Amdreß, Mons. Thomas Lundius, Jfr. Elisabeth Zwergin.

63 Gev.: H. Jacob Roost, Hanß Martenß, F. Margreth Lundia.

64 Gev.: Fr. Maria Elisabeth Lundia, Jfr. Anna Margreth, Mons. Peter Langheim.

65 Arends, Gejstligheden 1, S. 26.

66 Gev.: Fr. Margretha Fliege, H. Albert Albertsen, Jfr. Christina Dorothea.

67 Gev.: Fr. Ahlheit Schabauin, H. Secretarius Buck, Jfr. Anna Mar. Höming.

68 Gev.: Excell. Friedrich Bünte, Fr. Catharina Cüssin, H. Lorens Andresen.

69 Feddersen, Prediger Eiderstedt, S. 82.

70 Möller, Husumer Gelehrtschule, S. 28, Nr. 497.

71 Dahl, Ejderstedt Præstehistorie, S. 46, Nr. 22.

72 Möller, Husumer Gelehrtschule, S. 32, Nr. 587.

73 Gev.: H. *Gotthard* Johann Zwerg, Pastor in Tondern. H. Arend Wesseling in Tondern. Fr. Augusta des H. Christian Jovers in Husum Ehelebste.

b. Augusta Hedwig, * 15.5.1726, ~ 22.5.⁷⁴

V.

7. Christian Wilhelm, ~ 6.11.1698,⁷⁵ † 12.11.1698.

8. Anton Wilhelm, ~ 20.7.1701,⁷⁶ † Heide 6.3.1772, † 23.3., Stadtschule in Tondern, imm. Kiel 11.4.1720, in Leipzig 18.7.1725, in Jena (6.1.1726), Magister 28.2.1726, Diakon in Heide 16.10.1729.

oo (Hochzeit in Neuenfelde) Heide 11.10.1742 Jgf. Catharina Maria Dorothea von Finck, * 5.8.1721, † 10.1743. - T.v. Georg Clemens von Finck, Pastor und Propst in Neuenfelde im alten Land, u. ... to Aspern aus dem Stift Bremen.

Tochter:

- Elsabe, ~ Heide 12.10.1743,⁷⁷ † 1769; oo 2.1764 (Dispensation zur Hauscopulation Heide 30.1.1764) Marx Hinrich Reimers, ~ Neuenkirchen, Dithmarschen 7.6.1734, imm. Kiel 8.5.1752 als Novice, imm. jur. in Göttingen 3.5.1754, Advokat in Heide. - S.v. Claus Reimers.

9. Elsabe Emerentia, ~ 2.4.1704;⁷⁸ oo **Schleswig ... He. ... Behrens, (Vechner)** in Schleswig.

10. Samuel Gotthard, ~ 18.11.1705,⁷⁹ † Wesselburen 14.5.1733 am Quartanfieber (Malaria), † 9.6., imm. Kiel 5.4.1723, in Jena 16.7.1726, in Tondern 1.3.1729, Diakon in Wesselburen gewählt 13.8.1730, ordiniert und introduciert 8.10.1730, Archidiakon 18.6.(.7.)1732.

Werk: Thabhera - Hoc est Descriptio mahni Incendii, quod Anno 1725 die 17 Calendas Novembris Tunderæ fuit, carmine heroico contexta elaborataque. Schleswig 1726.

oo Wesselburen 7.(14.)4.1733 Dorothea Katharina Pfuhl, * 11.3.1691, † 5.4.1758. - T.v. Adam Friedrich Pfuhl, * Berlin 12.8.1643, † Wesselburen 4.9.1709, † 24.9., Pastor in Wesselburen; oo 12.4.(1686) Margaretha Catharina Nelde, * 1668, † Wesselburen 24.4.1709, † 13.5. alt 40 J.

Sie oo 1. ... 1708 Henrich Wilhelm Finx, * Lüneburg 25.4.1678, † Wesselburen 9.4.1732, † 13.5., imm. Rostock 4.1696, in Leipzig Sommersemester 1698, Magister ebd. 26.1.1702, Diakon in Wesselburen 1706, Archidiakon 1709, Compastor 1728, Pastor 1730.

Sie oo 3. Petersdorf 8.7.1734 Hinrich Köpke, * Petersdorf, Fehmarn (1704), † Wesselburen 30.11.1755, † 22.12., imm. Rostock 1.6.1722, in Kiel 1.10.1723, Diakon in Wesselburen 1734. - S.v. Valentin Koepke (1670-1713), Diakon in Petersdorf, u. Gerdrut Gossel (* 1676).

Sie oo 4. Friedrich Christian Heilmann, * Wilster 7.6.1698, † 13.1.1757, Pastor in Tellingstedt.⁸⁰

11. Magdalene Hedewig, ~ 31.8.1707,⁸¹ jung †.

12. Gotthard *Johann*, * ... 23.9.1712, † Moltrup 17.9.1751, Schule in Tondern, imm. Kiel 10.11.1730, in Jena 9.5.1733, Hauslehrer bei Pastor Brorson in Bedstedt, Tondern und Friedrichsborg, anschließend Erzieher der Kinder von Justizrat Johann Marquard Esmark in Kopenhagen, Pastor in Moltrup-Bjernerling 1741 (Amt Hadersleben).⁸² Werk: G. H. Zwerg's Stambog 1733-36. Vorbesitzer: Olaus Henricus Moller (1715-1796) - Kgl. Bib. Kopenhagen.

oo 5.4.1742 Anna Margaretha Lorck, * Flensburg 8.12.1720, † ebd. 11.5.1774. Sie oo 2. ... 13.1.1760 Knud Andersen, * 7.3.1712, † 1794, Kaufmann und Hospitalvorsteher, Ratsverwandter in Flensburg.

- T.v. Thomas Lorenzen Lorck (1676-1733), Kaufmann und Hospitalvorsteher in Flensburg; oo 2. Flensburg Marien 16.5.1718 Brigitte Bischoff (1693-1754).⁸³

Kinder */- Moltrup:

74 Gev.: Fr. Hedewig, des H. Johann Bremers Kauf- und Handelsmann in Flensburg Eheliebste. Madem. Elsabe Emerentia des H. Past. Gotthard Johann Zwerg in Tondern jungf. Tochter. Monsieur Jochim Jovers des H. Bürgermeisters in Husum Michael Jovers Sohn.

75 Gev.: H. Conrad Küfer, H. Wolff, Arendsen, Fr. Catharina Baars.

76 Gev.: H. Peter Strunk, M. Johann Henningß, Fr. Bot. Doroth. Schultz.

77 Gev. u.a.: Kay Burchard Zwerg, Frau Pastorin Finken zu Neuenfelde.

78 Gev.: Fr. Anna Roostin, Jfr. Sophia Jürgenß, M. Bürch. Christ. Müll.

79 Gev.: H. Samuel Reimary, Mons. Bartholoäy Blum, Jfr. Marina Lundia.

80 Arends, Gejstligheden 1, S. 189, 248, 336; 2, S. 160.

81 Gev.: Fr. Elsabe Hansen, Jfr. Laureta Lundia, Mons. Arend Arends.

82 Rhode, P.: Samlinger til Haderslev-Amtes Beskrivelse, ... Kiøbenhavn 1775, S. 292-293.

83 Schiernerling, Andreas Lorck: Die Chronik der Familie Lorck. Neumünster 1949, S.19, 27 (Schriften der Gesellschaft für Flensburger Stadtgeschichte 7).

VI.

1. Gotthard Johann, ~ 13.3.1743,⁸⁴ † ebd. 18.3.1743.
 2. **Thomas** (1744-1815).
 3. Brigitta, * 11.7.1745, ~ 14.7.⁸⁵; oo Flensburg Marien 30.5.1766 Simon Bladt (1733-1795), (S.v. Schiffer Peter Bladt), Schule in Flensburg, stud. Halle 1753, Tentamen Rendsburg 1757, theol. Examen Flensburg 1758, Quintus 1759, Konrektor 1774, Pastor an der Heilig-Geist-Kirche in Flensburg 1782.
Kinder Bladt: Anna Margarethe, * 13.8.1768. Peter, * 11.3.1773. Catharina Maria, * 13.10.1782.
 4. Gotthard Johann, * 26.3.1747, ~ 28.3.,⁸⁶ † 1747.
2. Thomas, * 13.6.1744, ~ 15.6.,⁸⁷ † Edewecht 2.3.1815 alt 70 J. 9 M. 19 T., Schüler bei seinem Onkel Pastor Michael Ludwig Esmarch in Rastede, Oldenburg 1759, imm. theol. in Halle 15.10.1761 und 6.9.1764 „aus dem Schleswig-Holsteinischen“, trug sich in das Stammbuch von Christian Jessen (später Hofprediger) in Halle ein 19.3.1763,⁸⁸ Examen in Flensburg 1766, in Diensten von Kanzleirat Claudius in Lügumkloster 1.1.1767, noch 1775 „ministerii candidatus“ in Flensburg, Pastor in Golzwarden 6.1776, in Edewecht gewählt 4.1790, introduziert 8.1790.⁸⁹
oo Edewecht 23.9.1776 Anne Sophie Catharine Lammers, * Edewecht 7.11.1751 (err.), † Varel 25.3.1820. - T.v. Johann Peter Lammers (1719-1796), Pastor in Hude, u. Anne Sophie Elisabeth Weidemans († 1807).
Kinder Zwerg:⁹⁰

VII.

1. Johann Peter Lambert, * Golzwarden 6.4.1778, † 24.2.1861, Tentamen 9.4.1801, Examen 14.3.1806, Adjunkt in Rensefeld 1806, dann Sommerprediger und 1808 Assistenzprediger, Pastor in Hasbergen 1809-13.4.1830, vom Dienst suspendiert 20.6.1830.⁹¹ oo Oldenburg 29.12.1809 Auguste Elisabeth Bernhardine Lentz, * err. 6.11.1782, † Zwischenahn 28.2.1861.
Tochter:
- Antonie Sophie Ernestine Christiane Zwerg; oo Emil Heinrich Günther Ritter, * Oldenburg 30.9.1808, † ebd. 26.3.1882, Pastor an St. Joost 1841, in Cleverns 1845, in Fedderwarden 1863-1877. - S.v. Johann Peter Ritter, Ratsherr u. Kaufmann in Oldenburg.
2. Johanne Margarethe Louise, * 1.3.1780 (err.), † Neuenburg 12.9.1862; oo Edewecht 15.9.1808 Anton Wilhelm Rüter, * Varel 31.10.1775, † Edewecht 24.5.1842, Pastor in Seefeld 2.10.1808, in Großenmeer 1811 und in Edewecht 4.1833. - S.v. Johann Diedrich Rüter (1750-1786), Verwalter in Varel, u. Anna Lisbeth Müller (1743-1820).
3. Sophie Karoline, * 1783 (err.), † Edewecht 21.2.1795.
4. Gotthard Johann, * Brake 31.3.1786, Kaufmann, Inspektor; oo Oldenburg 22.11.1812 Elise Wilhelmine Müller, * (1788). - T.v. Hermann Müller, Gastwirt, u. Margrete Catharine Harms.
5. **Thomas Anton Ernst** (1789-1876).
6. Heinrich Ernst, * Edewecht 7.10.1791, ~ 11.10., † Apen 1.1.1825, † Edewecht 6.1., Fähnrich.
7. Christian Ludwig Knut, * Edewecht 26.2.1793, ~ 1.3., † ebd. 31.7.1795.

84 Gev.: H. Mag. Anton Wilhelm Zwergius, Pastor in Heyde in Ditmarschen; Vertreter H. Past. Sass aus Hadersl. Mad. Anna Krysing H. D. Georgii Krysing ... aus Flensburg; Vertreterin Mad. Brigitta Lorckin aus Flensburg, meine ... Mama. Mons. Lorentz Hansen Lorck aus Flensburg; Vertreter Mons. Zeise, Candidatus Theol. aus Haderlev. Mademoiselle Elsabe Emerentia Zwergin aus Tondern; Vertreterin Mad. Rumpf.

85 Gev.: ... Mad. Tychsen förde. Mad. Sylings ..., Vertreterin Mad. Brigitta Lorckens. Mademois. Lorckens in Flensburg Hr. Jos. Lorck Jfr. Tochter. H. Past. Christoph Sass in Haderslev.

86 Gev.: Hr. Consistorial Rat und Propst Tychsen, Vertreter Mr. Christian Prehn, Stud. Juris aus Flensburg. Mademois. Sassen aus Hadersleben. Mad. Lundung aus Haderslef förde.

87 Gev.: Christina Margaretha Esmarchen. Hr. Michael Ludewig Esmarch Pastor zu Rastede. Hr. Michael Valentin Zwerg, Pastor zu Edelack. Mademoiselle Brigitta Lorcken aus Flensburg.

88 Pust, Dieter: Das Stammbuch C. J. : Christian Jessen (29.4.1743-2.5.1812), in: FJbSH 39 (2000), S. 38, Nr. 114.

89 Ramsauer, S. 66, Nr. 11; S. 82, Nr. 11.

90 Geuns, Thomas van: Prediger und ihre Familien im Herzogtum Oldenburg seit der Reformation, in: Oldenburgische Familienkunde 60/61 (2018/2019), S. 663-664.

91 Ramsauer, S. 89, Nr. 16.

VII.

5. Thomas Anton Ernst, * Golzwarden 9.5.1789, † Wieselstede 25.12.1876, stud. Straßburg Ostern 1811 - Michaelis 1812, Tentamen Oktober-November 1814, Examen 6.6.1821 „haud illaudabilis“, Ordination 24.2.1822, Kantor in Varel 1815, Pastor in Apen 2.1822, introduziert durch den Generalsuperintendenten Hollmann 10.3.1822, Pastor in Wieselstede 17.6.1838. Aus Anlass seines 50jährigen Dienstjubiläums zum Kirchenrat ernannt 24.2.1872. In beiden Gemeinden gründete er einen Mäßigkeitsverein.
- oo 1. Varel 2.4.1823 Marie Catharine Lübbers, * Varel 20.1.1801, † Apen 16.4.1832. - T.v. Jürgen Lübbers, später Schiffsreeder in Varel, u. Helene Öltjen.
- oo 2. Wiefelstede 4.10.1842 Anne Margarete Ufen, * Norden 18.5.1811, † Wiefelstede 9.9.1867, kinderlos.⁹² - T.v. Uve Janssen Ufen, Goldarbeiter in Norden.

Kinder aus 1. Ehe * Apen:

VIII.

1. Friedrich Thomas Ludwig, * 12.1.1824, Hofbesitzer in Mollhagen, Holstein.⁹³
2. Carl Gotthard Johann, * 18.9.1825, Kaufmann und Bürger in Bremen; oo Osternburg 8.11.1853 Johanne Antoinette Pauline von Darteln, * Vechta 20.2.1831. - T.v. Johann Caspar von Darteln (1792-1869), Pastor in Vechta und Osternburg, u. Marianne Charlotte Wilhelmine Greverus (1802-1853).
3. Heinrich Ernst, * 19.12.1827, † Wiefelstede 6.5.1842.
4. Therese Elisabeth Sophie Wilhelmine, * 12.12.1829, † Fikensolt 3.8.1908; oo Wiefelstede 15.3.1853 Gerd Bödeker, * Mansholt 26.1.1829, † Fikensolt 5.7.1920, Gutsbesitzer.
5. Wilhelm Heinrich August, * 5.12.1831.

IV.

10. Cay Burchard, ~ Schleswig-Friedrichsberg 3.4.1673, † Helsingör 5.12.1739 am Schlag, † St. Marie 11.12., Epitaph mit Portrait in der St. Marie Kirche, sein Hauslehrer war Johann Georg Öst (1686-1747),⁹⁴ imm. Kiel 18.7.1692, Magister, Diakon in Sörup, Angeln 1698, kgl. Schloss- und Garnisonsprediger in Kronborg 5.6.1711 und deutscher Pastor an der St. Marie Kirche in Helsingör 1733.⁹⁵
- oo 5.5.1698 Margaretha Dorothea Krock, * Flensburg 5.11.1674, † Helsingör 22.3.1740, † St. Marie 29.3. - T.v. Valentin Krock, Kaufmann und Brauer in Schleswig, Ratsverwandter in Flensburg gen. 1674-1681; oo Flensburg 23.10.1671 Wolborg Peters.

Kinder:

V.

1. *Detlef* Gotthard, * Sörup, Angeln (2.)7.4.1699, † Slangerup, Seeland 18.7.1757, † in der Kirche, Schule in Helsingör, imm. Kopenhagen 11.7.1716, Baccalaureus ebd. 13.5.1717, in Wittenberg 5.8.1718, theol. Examen in Kopenhagen 19.3.1725, Pastor zu Nebel auf Amrum 2.1.1728, Pastor in Slangerup und Uvelse 2.5.1732, Vicepropst der Lyngge-Frederiksborg-Harde 1750, Personalhistoriker u. Schriftsteller.^{96 97 98 99}

Werk: Det siellandske Clerisie eller Efterretning om de Biskopper, Provster, Præster og andre Geistlige, som fra Reformationens Tid indtil vore Tider have levet og lært udi Kirker og Skoler i Siellands Stift og underliggende Provintser, Kiøbenhavn 1754.

92 Ramsauer, S. 12, Nr. 18; S. 231, Nr. 11; S. 263, Nr. 15.

93 Mollhagen, ein Ortsteil der Gemeinde Steinburg im Kreis Stormarn.

94 Arends, Gejstligheden 2, S. 395.

95 Wiberg, Sophus Vilhelm: Dansk præstehistorie. No. 423 Sognepræster til St. Mariæ Kirke og Slotspræster paa Kronborg, Nr. 12 - <http://wiberg-net.dk> (2016).

96 Wiberg, Sophus Vilhelm: Dansk præstehistorie. No. 1061 Sognepræster til Slangerup og Uvelse, Nr. 14 - <http://wiberg-net.dk> (2016).

97 Herausgeber von Det Siellandske Clerisie eller Efterretning om de Biskopper, Provster, Præster og andre Geistlige, som fra Reformationens Tider have levet og lært udi Kirker og Skoler i Siellands Stift og underliggende Provinzer, 1754.

98 Bang, Vilhelm: Detlev Gotthard Zwergius, in: Dansk Biografisk Lexikon 1, 19 (1905), S. 334 und Bjørn Kornerup, in: Dansk Biografisk Lexikon 2, 26 (1932-44), S. 500-502.

99 Hamer, Berthold: Biografien der Landschaft Angeln 2, Husum 2007, S. 822.

oo 1. *Louise Cathrine Licht*, * (1706), † Slangstrup 14.5.1737, ‡ 17.5. - T.v. Heinrich Licht, † Kopenhagen 1718, Kammerdiener, Regimentsfeldscher in der Trabantengarde 1707-4.10.1709, später Auktionsdirektor in Kopenhagen, u. Margarethe Evers, † 10.1.1740.

oo 2. Hiørlunde 17.6.1738 *Helena Qvist*, * Hiørlunde, Lyng-Frederiksborg 11.12.1717, ‡ Slangstrup 13.3.1797, lebte 1787 mit ihrer Tochter Catharine und Enkelin Frederike Riis in Slangstrup.

- T.v. Mag. Peder Villadsen Qvist, * Lyng 1.1.1668, † ebd. 8.7.1740, Pastor in Hiørlunde 1695; (oo 1. Lene Andersdatter (1678-1703)); oo 2. ... 1705 Gedske Marie Knopper, * Gerlev/Frederiksborg 24.10.1683, † Slangstrup 15.12.1749.

Kinder aus 1. Ehe:

VI.

1. Margarethe Dorothea, * Amrum 28.8.1730, Konfirmation in Slangstrup 1747, als Pate gen. 1748/49.

2. Detlev Friedrich, * 1731, ‡ Slangstrup 16.4.1740 alt 8 J. 8 M.

3. Louise Marie, * Flensburg 17.6.1732, † Vang 1818, Konfirmation in Slangstrup 1750, als Pate gen. 1750-1757 und noch 1773, **Kammerjungfrau in Frederiksborg**, in ihrem Testament 22.1.1808 vermachte sie den Schulen in Vang 100 Rthlr. und Ringsaker 400 Rthlr.

oo 13.5.1777 Christian Stangeby, * Hof Nordre Stavnum in Stokke (Vestfold/Norwegen) 1749, † Ringsaker 28.11.1806, Juraexamen Kopenhagen 18.6.1776, Sørenskriver (Richter) in Nord Hedmarken 1777.¹⁰⁰ - S.v. Wachtmeister Kristoffer Ingebretssøn (1699-1750), Hofbesitzer in Stangebye bei Nøtterø (Vestfold); oo 2. (nach 1743) Ingeborg Sofia Berg.¹⁰¹

4. Johann (Gotthard) Christian, ~ Slangstrup 18.11.1733,¹⁰² ‡ ebd. 19.6.1737.

5. Stephan Gotthardt, ~ Slangstrup 8.12.1734,¹⁰³ † 1786, Schiffskapitän; oo Slangstrup 1.7.1783 Christiane Dorthea Lassen, * 1758, lebt als Witwe in Slangstrup 1801.

6. Ulrica Eleonora, ‡ Slangstrup 21.12.1736.

7. Magdalena Catharina, * 27.1.1736, ‡ Slangstrup 27.12.1736.

Kinder aus 2. Ehe:

8. *Peter Burchard*, * Slangstrup 29.3.1739, ~ 3.4.,¹⁰⁴ Schule in Frederiksborg, imm. Kopenhagen 1760, gen. als Pate in Slangstrup 1768.

9. Catharine Maria, ~ Slangstrup 23.10.1740,¹⁰⁵ als Jgf. Pate in Slangstrup gen. Februar 1768, lebte 1787 unverheiratet bei ihrer Mutter in Slangstrup.

10. *Lene Sophie*, * Slangstrup 31.10.1742, ~ 2.11., † Tåstrup Mølle 11.3.1820, als Pate in Slangstrup gen. 24.9.1759, lebte 1801 mit ihrer Tochter Charlotta Fridericka in Slangstrup;

oo Slangstrup 2.8.1765 Niels Johansen Riis, ~ Slangstrup 18.12.1733, † ebd. 10.3.1787, ‡ 16.3., Schule in Frederiksborg 1754, jur. Examen 1762, Anwalt am Ober- und Untergericht für Seeland und Kopenhagen 1763.¹⁰⁶

Kinder Riis, * Slangstrup:

a. Johanna Cathrine, * 13.12.1765, ~ 20.12.¹⁰⁷

b. Detlef Gotthard, * 4.2.1768, ~ 14.2.,¹⁰⁸ † früh.

c. Mädchen, */† 20.6.1770.

d. Karen Sophie, * 1.9.1771, Konfirmation 1786.

100 Ostermann, Hother Bertel Simon: *Examinati Juris 1736-1814*, in: *Norsk Slektshistorisk Tidsskrift* 5, Oslo (1935), Bd. 6, (1938).

101 Daae-Neeraas, Christianne: *Cancelliråd Stangebye og prokurator Jens Friis*, in: *Norsk Slektshistorisk Tidsskrift* 6, Oslo 1938, S. 33-38.

Schönberg Andersen, H.: *Kanselliråd Standebye og prokurator Jens Friis og deres efterslekt*, in: *Norsk Slektshistorisk Tidsskrift* 6 (1938), S. 141.

102 *Gev. u.a.: Johann Henrich Sverius, Capitain; Helena Margretha Svergius; bei der Taufe getragen von Margretha Dorothea Svergius aus Helsingör.*

103 *Gev. u.a.: Johann Henrich Sverg, Magister Johannes Schröder, Rektor in Frederiksborg.*

104 *Gev. u.a.: Mag. Peder Quist, Student; Jgf. Anna Maria Quist aus Hjølunde.*

105 *Gev. u.a.: Friedrich Quist, Student.*

106 *Skeel-Schaffalitzky, Santasilia: Stamtavler - <http://www.finnholbek.dk> (2016).*

107 *Gev.: Monsr. Peder Zwerg.*

108 *Gev.: Catharina Marie Zwerg.*

- e. Helene Fredericke, * 21.9.1773,¹⁰⁹ † 23.3.1837, konfirmiert 1788.
- f. Anna Marie, * 28.5.1776,¹¹⁰ † früh.
- g. Detlev Gotthardt, * 27.11.1778, ~ 4.12.¹¹¹; oo Charlotte Werlig.¹¹²
- h. Charlotte Friderica, * 3.3.1781,¹¹³ konfirmiert 1796, † Elmshorn 31.5.1829; oo Slangerup 7.7.1803 Otto Sommer Monrad, * Bakke bei Strinden, Trondheim 1.8.1742, † Bellinge/Sønder Kirkeby 25.1.1863.
- i. Kind NN, */† 26.9.1783.

VI.

- 11. Gedsche Maria, * Slangerup 18.1.1744, ~ 24.1.,¹¹⁴ † 22.2.1744.
- 12. Friedrich, * Slangerup 2.5.1745, ~ 9.5.,¹¹⁵ † 22.3.1747.
- 13. Gedsche Maria, * Slangerup 5.6.1746, ~ 10.6.,¹¹⁶ † vor 1750.
- 14. Friedrich Christian, * Slangerup 11.10.1747, ~ 18.10.,¹¹⁷ † 28.2.1751.
- 15. Gedske Maria, * Slangerup 4.1.1750, ~ 9.1., † 11.9.1751 alt 1 J. 9 M.
- 16. Charlotte Frederike, * 1755, Konfirmation 1771, als Pate gen. im Juli 1771 als Lotthe Zwerg zusammen mit Niels Riis.

V.

- 2. Cai Burchard, * 1703, † Heide 19.5.1763 alt 60 J., Bürger, Gewürzhändler in Heide; oo Heide (Verlobung 8.11.1733) 9.2.1734 Jgf. Anna Margaretha Voss - T.v. † Hans Voss.

Söhne:

VI.

- 1. Detlef Gotthard, **Kaufgeselle** in Hamburg 1785.
- 2. Christian Gottfried, ~ Heide 10.11.1743.
- 3. Michael Valentin, * 1747, Fuhrmann gen. 1785, Arbeitsmann in Heide, wohnte im 2. Quartier, Zu Süden am Landweg 18 gen. VZ 1803; oo (Verlobung 15.8.1776) Jgf. Bodel Winter, * (1747). - T.v. † Hans Winter, Maurer zu Tellingstedt, u. Antje NN.
- 4. Friedrich, Bereiter in Heide; oo Heide (Verlobung 25.9.1785)¹¹⁸ 30.10.1785 Jgfr. Magdalena Engelbrecht - T.v. Andreas Engelbrecht, Bürger in Heide, u. Magdalena **Struwen**.
Tochter: NN */† Heide 18.2.1786.

V.

- 3. Johann Henrich, * vor 1711, † Rendsburg 3.5.1739, als Pate Capitain gen., **Apotheker**.
- 4. Abel Catharina, älteste Jgf. Tochter; oo Helsingør St. Marie 3.12.1732 Friderich Ludewig Licht, † 4.7.1757, im Kronprinzenregiment 5.9.1729, Sekondeleutnant 2.6.1730. - S.v. Heinrich Licht, Kammerdiener von König Friedrich IV.¹¹⁹ Sohn: Valentin, ~ Helsingør St. Marie 15.11.1742.
- 5. Helena Margaretha, ~ Helsingør St. Marie 27.7.1712,¹²⁰ † 1.8.1746 (4 Söhne u. 1 Tochter); oo Helsingør St. Marie 27.5.1739 Hans Friderich Tambs,* Nystedt 8.12.1701, Caplan in Asminderød 14.1.1735, Pastor in Sorø, Pedersborg und Kindeltofte 21.11.1738. Er oo 2. ... 10.3.1747 Johanne Friis.

109 Gev.: Jomfru Louise Maria Zwerg, Capitain Stefan Zwerg.

110 Gev.: Matthias Riis.

111 Gev.: Matthias Riis, Jomfru Charlotte Friderica Zwergius.

112 Geni: Nachkommen in den USA.

113 Gev.: Matthias Riis.

114 Gev. u.a.: Michael Zwergius, Feldprediger; Friedrich Quist, Cappellan.

115 Gev.: Bei der Taufe gehalten von Gedsche Maria Qvist, Wwe. von Peder Quist. (Sie Geske Maria, † Slangerup 25.12.1749 alt 66 Jahre).

116 Gev. u.a.: Friedrich Quist aus Korup, Fyn.

117 Gev. u.a.: Friedrich Quist aus Korup, Fyn.

118 Zeugen u.a.: Michael Valentin Zwerg, Fuhrmann.

119 Hirsch, Officerer 6.4, S.405.

120 Gev.: H. Justiz Rath von Kenckel, H. Capitain Ahlefeldt, H. Bürgermeister Cord Fahrenheit, Madame Croockin, H. Henrich Crooks Eheliebste, und Jgfr. Catharina Elisabeth Croockin.

- S.v. Niels Thams u. Sophie Amalie Skuldermann.¹²¹

Kinder:

- a. Cajus Zwergius Thams, * (1741), Schule in „Christianiensi“, imm. Kopenhagen 21.12.1765.
- b. Hans Jacob Tams.

V.

6. Michael Valentin, * 13.10.1716, ~ Helsingör St. Marie 15.10.,¹²² † Eddelak 9.12.1777, † in der Kirche 25.12., Schule in Helsingör, Bewerber um das Friis-Legat für das Studium an der Universität Kopenhagen 10.8.1724,¹²³ imm. Kopenhagen 11.8.1734, Bachelor ebd. 26.5.1735, Jena 24.4.1737. Disputation: De Christi in urbem Hierosolymitanam introitu Matth. 21, 1-9. Jena 1738. Kandidat in Kopenhagen 1741, Regimentsprediger der Leibgarde 13.9.1743, ordiniert 27.9.1743, zum Diakon in Eddelak gewählt 27.4.1744, introduziert 5.7.1744,¹²⁴ Compastor gen. 1744. oo Eddelak 24.11.1744 Jgf. Maria Gertrud (Hedwig) Boie, * 28.2.1721, † 1779. Keine Kinder. - T.v. Boie Boie, * Behmhusen 4.12.1699, † ebd. 7.6.1748, Kirchspielvogt in Eddelak 1740; oo Eddelak 1719 Catharina Amalia Dührsen.

III.

2. Joachim, * Strasburg (1628), † Kappeln 4.3.1679, imm. Rostock 7.1645 „Ioachimus Zwergius - Strasburgo-Marchicus“ mit der Bemerkung „Signo hoc * notati ob aetatem non iurarunt.“, in Kopenhagen 9.2.1650, in Rostock 7.1654, Magister phil. 19.9.1654 „Ioachimo Zwergio - Strasburgensi Marchitae“, Pastor in Kappeln 1656.

oo Schleswig 29.9.1656 Margaretha Lucia Martini, * Bentwisch/Mecklenburg 11.11.1635, † Kappeln 23.12.1696, † 29.1.1697.¹²⁵ - T.v. Benedict Martini u. Dorothea Duncker.

Siehe: [Ahnenreihe Martini](#) und <https://www.nd-gen.de/Green-2/>

Kinder */~ Kappeln:

IV.

1. Dorothea Emerentia, ~ 13.7.1657; oo vor 1679 Burchard Möller, * Rieseby (1639), † Sieseby 15.9.1727, imm. Wittenberg 10.5.1666, Mag. ebd. 1668, in Kiel 4.10.1670, Pastor in Sieseby 1671. - S.v. Joachim Möller, * (Stettin), † 15.7.1674, imm. Rostock 1.1634, in Königsberg 14.12.1635, Pastor in Rieseby und Hofprediger auf Saxdorf 1637.^{126 127}
2. Margaretha Lucia, ~ 9.3.1659; oo vor 1696 Daniel Granau, * Plön 1638, † ebd. 4.8.1704, Lehrer an der Schule in Plön 1656, Stadt-Präceptor (Rektor) 1661, imm. Wittenberg 23.4.1662, Adjunkt bei seinem Vater 1668, Diakon 1674, „Pastor und Senior eines Hochehrwürdigen Ministerii“ in Plön.¹²⁸
3. Sophia Elisabeth, * (1660), † Kotzenbüll 17.12.1733; oo 27.5.1684 Samuel Wegener, * Stargard/Pommern 10.3.1654, † Kotzenbüll 16.10.1704, † 6.11., Diakon in Kotzenbüll/Eiderstedt 1683, Pastor 20.11.1698.¹²⁹

¹³⁰

Sohn: Benedict Friedrich Wegener (1685-1725), Diakon in Tating, Eiderstedt 1622.^{131 132}

5. Heinrich Christian, ~ 6.2.1670, † Plön vor 1697 als Schüler.
4. Benedict *Joachim*, ~ 19.12.1664, † Hamberge 1727, imm. Kiel 19.3.1684, in Jena 22.6.1687, Magister phil. Jena 1688, Pastor in Hamberge 1695.
Werk: Oratio Quam de Incunabulis Divini Oratoris De Praesepibus Servatoris nostri Jesu Christi, in honorem eius Benedictus Ioachimus Zwergius, publice habebat In Auditorio Maiori. Jena 1688.

¹²¹ Wiberg, Sophus Vilhelm: Dansk præstehistorie. No. 1078 Danske Sognepræster in Sorø, Nr. 23 - <http://wiberg-net.dk> (2016).

¹²² Gev.: die H. Cämeriers Ziege und Alpach, die Fr. Justice Rätthin Kenckel, Madame Winecke, und Fräulein Hartwigs.

¹²³ Thaulow, Th.: To Indskrivningsbøger til de Friisers Legater fra Aarene 1715-1795, in: Personalhistorisk Tidsskrift 45 (1924), S. 87.

¹²⁴ zusammen mit Nikolaus Boie, der die Stelle des verstorbenen Pastors Carl Emil Hartnack (1705-1744) übernahm.

¹²⁵ Andreae, Johann Christoph: LP für Margareta Lucia Martini/Martens. Schleswig 1697. - Roth 9767.

¹²⁶ Arends, Gejstligheden 2, S. 91.

¹²⁷ Moller, Stammtafel 224I.

¹²⁸ Arends, Gejstligheden 1, S. 289.

¹²⁹ Feddersen, Prediger Eiderstedt, S. 87, 91.

¹³⁰ Dahl, Ejdersted Præstehistorie, S. 37, Nr. 10.

¹³¹ Arends, Gejstligheden 2, S. 355.

¹³² Dahl, Ejdersted Præstehistorie, S. 86, Nr. 17.

oo vor 1696 Elsabe Dorothea Barven. Als Pastor lebte er im ständigen Konflikt mit seiner Gemeinde.¹³³
Kinder:

- a. Bertram Jürgen, * Hamberge, ~ Klein Wesenberg 4.10.1701.
- b. Anna Margaretha, * Hamberge (1703), † Lübeck 10.1769; oo Hermann Hinrich Green, * Lübeck 17.9.1698, Gastwirt im Goldenen Engel in Lübeck.
Siehe: <https://www.nd-gen.de/Green/>

Quellen und Literatur

- Achelis, Thomas Otto: Die älteste Liste von Primanern der Schleswiger Domschule (1676), in: Beiträge zur Schleswiger Stadtgeschichte 10 (1965), S. 51-56.
- Achelis, Thomas Otto: Matrikel der Schleswigschen Studenten 1517-1864. Kopenhagen 1967.
- Achelis, Thomas Otto: Studenten von der Insel Fehmarn bis zum Jahre 1862. 1. Teil: bis 1720, in: Jahrbuch Oldenburg/Holst. 1961, Jg. 5.; 2. Teil: bis 1721-1864, in: Jahrbuch Oldenburg/Holst. 1963, Jg. 7.
- Andresen, Ludwig; Stephan Walter: Beiträge zur Geschichte der Gottorfer Hof- und Staatsverwaltung von 1544-1659, Bd. 1-2, Kiel 1928 (Quellen und Forschungen zur Geschichte Schleswig-Holsteins 14-15).
- Arends, Otto Frederik: Gejstligheden i Slesvig og Holsten fra Reformationen til 1864. Bd. 1-2, København 1932.
- Bill, Claus Heinrich: Beschreibung und Nachricht vom schleswigschen Geschlechte Asmussen. Owschlag 1995 (Institut für Preußische Historiographie 4).
- Bonde, Aage; Johan Hvidtfeldt: Personalthistoriske oplysninger om Borgmestre, rådmænd, byfogeder og byskrivere i Flensburg 1550-1848. Tøndern 1961 (Skrifter, udgivne af historisk samfund for Sønderjylland 22).
- Dahl, Aage: Ejdersted Provstis Præstehistorie til 1864. Odense 1969.
- Fedderson, Friedrich (Bearb.): Nachrichten von den Pröpsten und Predigern in Eiderstedt seit der Reformation. Altona 1853.
- Fehse, Johann Heinrich: Versuch einer Nachricht von den evangelischlutherischen Predigern in dem Nordertheil Dithmarschens. Flensburg 1769-1773.
- Hirsch, Johann Christian Waldemar: Fortegnelse over danske og norske Officerer med Flere 1648-1814. Kopenhagen 1888-1907. - Digitalisat Norsk Slektshistorisk Forening. Datei 3.2, S. 190; Datei 6.4, S. 405.
- Jensen, Hans Nicolai Andreas: Versuch einer kirchlichen Statistik des Herzogthums Schleswig. Flensburg 1840-1842.
- Kaak, Heinrich (Hg.): Die Prenzlauer Chronik des Pfarrers Christoph Süring 1105-1670. Berlin 2017, S. 65, 116 (Veröffentlichungen des Brandenburgischen Landeshauptarchivs 72).
- Kraack, Gerhard: Historisches Kataster der Stadt Flensburg - Die Häuser und ihre Besitzer von 1436-1795. Flensburg 2013 (Große Schriftenreihe der Gesellschaft für Flensburger Stadtgeschichte 76).
- Laß, Johann: Fortsetzung der Sammlung einiger Husumischen Nachrichten, welche de Anno 1701 biß 1750, Junii inclusue, aus vielen Nachrichten zusammengetragen. Flensburg 1750. - Digitalisat.
- Lehmann, Christof: OFB Petersdorf/Fehmarn, 2010. - Angaben zu Zwerg.
- Lippert, Werner: Geschichte der Stadt Strasburg in der Uckermark im Rahmen der uckermärkischen Geschichte. Milow 1996, S. 85-86, 94.
- Lüpnitz, Herbert; Walter Arndt (Bearb.): Die evangelischen Pfarrer in der Uckermark. Teil 3: Die Evangelischen Pfarrer des ehemaligen Kirchenkreises Strasburg von 1543 bis zur Gegenwart. Criewen 1978, S. 202, Nr. 4 (Schriftenreihe der Arbeitsgemeinschaft für mitteldeutsche Familienforschung 130).
- Möller, Ernst: Schüler und Lehrer der Husumer Gelehrtenschule von 1449-1852. Neumünster 1939. (Quellen und Forschungen zur Familiengeschichte Schleswig-Holsteins 4).
- Moller, Olaus Hinrich: Stammtafeln der Familie Zwerg 224 - Stadtarchiv Flensburg, Stammtafeln u. Handschriften.
- Ramsauer, Johannes: Die Prediger des Herzogtums Oldenburg seit der Reformation. Oldenburg 1909.
- Volkszählungen 1787, 1801, 1834, 1840, 1850, 1921, 1925.
- Wolters, Joachim: Familie Zwerg aus Strasburg in der Uckermark und andere Familien. Hamburg 2002. - Bibliothek der Genealogischen Gesellschaft Hamburg, Signatur 48.225 - Staats- u. Universitätsbibliothek Hamburg, Signatur B/46681.

133 Siehe Kirchenchronik Hamberge - <https://www.nd-gen.de/wordpress/wp-content/uploads/2013/10/pastorzwegius.pdf>.

Ahnenreihe Martini

2. Benedikt Martini (Martens), * Trent bei Preetz 25.11.1608, † Schleswig 10.10.1685, † 8.11., Schulen in Kiel und Lübeck, imm. Rostock 5.1625, Pastor in Bentwisch bei Rostock 22.7.1632, in Kosel 1637, Archidiakon am Dom in Schleswig 1646, Inspektor der Domschule ernannt 27.4.1665, Hauptpastor ernannt 16.10.1666. 1671 verkaufte er sein vor der Sakristeitür belegenes Begräbnis, worin ein Kind bestattet für 333 Rthlr. und ein Erdbegräbnis an den herzogl. Oberkammerdiener Joachim Schmidt.^{134 135 136} oo 9.8.1632
3. Dorothea Duncker, * Bentwisch 29.9.1608, † Schleswig 21.9.1684, † 5.10.¹³⁷
Kinder von Benedikt Martini:
 - a. Benedict, † vor 1685.
 - b. Kay, † vor 1685.
 - c. Margaretha Augusta, † vor 1685.
 - d. Oelegard oo Søren Lawesen Wedel, * Ribe, † 2.5.1681, Schule in Ribe, imm. Kopenhagen 22.7.1647, Magister in Rostock 1654, Pastor in Ravstedt 1669. Er oo 2. Else Marie Zoega, ~ 2.12.1638, - T.v. Matthias Zoega, Kantor in Schleswig, u. Margarete Paulsdtr. Wried. - S.v. Lauge Andersen Wedel, † 1648.¹³⁸
 - e. Ida Dorothea oo Friedrich Ehlers, * Schleswig 1642, † Katharinenheerd 9.4.1695, † 30.4., imm. Rostock 1663, Mag. ebd. 1664, Pastor in Katharinenheerd/Eiderstedt 9.4.1667, Senior des Ministeriums des Westerteils.^{139 140}
 - f. Christian, stud. jur. (1681).
 - g. Nicolaus, * Bentwisch 2.3.1632, ~ 9.4., † Kiel 13.11.1713, Schule in Bordesholm, imm. Helmstedt 18.1.1652 (19.2.1652) „Meckelnburgensis“, Juraexamen in Jena 20.9.1655, in Straßburg 13.1.1656, J.U.L. in Rostock 19.6.1658, gehörte zu den Gründungsprofessoren der Christian-Albrechts-Universität in Kiel 1665, J.U.D. Promotion in Kiel 1666. Professor in der Philosophischen Fakultät, daneben ordentlicher Professor in der juristischen Fakultät 1671, 1. Professor 1688, Prokanzler 1702, entpflichtet 1712. Kaiserlicher Hofpfalzgraf und Herzoglich-Schleswig-Holstein-Gottorfischer Justizrat 1699. oo (1667) Anna Christina Clüver - T.v. Peter Clüver. Witwe von Theodor Niemann, * Neustadt, Holstein 11.11.1601, † Schleswig 11.3.1666, Magister, Pastor am Dom zu Schleswig 1647. Töchter: Anna Dorothea * 22.6.1669, Anna Margaretha * 27.8.1673, Maria Elisabeth * 30.7.1675, Dorothea Amalia * 6.11.1680.
 - h. Margaretha Lucia oo [Joachim Zwerg](#).
 - i. Joachim Ernst, * Bentwisch (1637), † 3.1702, imm. Jena 20.9.1655, Pastor in Arnis 1667, in Rabenkirchen 1682.
Sohn:
 - Benedict, * Arnis, † 5.2.1728, † vor 1764, imm. Kiel 28.3.1695 nov., Pastor zu Rabenkirchen 1702; oo (1706) Catharina Margaretha NN, † Eckernförde 19.7.1764, † in der Kirche 23.7.
Töchter:
 - a. Catharina Margaretha, † Rabenkirchen 28.1.1732, † 7.2. alt 25 Jahre 3 Monate.
 - b. Anna Catharina oo Rabenkirchen 9.10.1736 Wilhelm Nordmann aus Rendsburg.
4. Claus Martens, Pensionär und Verwalter verschiedener adeliger Güter in Holstein, Gastgeber im Wirtshaus zu Trent bei Preetz; oo
5. Margareta Lesemann.
6. Hermann Duncker aus Neustadt (in Mecklenburg), imm. Rostock 5.1576, über 50 Jahre Pastor in Bentwisch ab 1579.

¹³⁴ Ellger, Dietrich: Die Kunstdenkmäler der Stadt Schleswig, 2: Der Dom und der ehemalige Dombezirk. Berlin 1966, S. 613 (Die Kunstdenkmäler des Landes Schleswig-Holstein 10).

¹³⁵ Arends, Gejstligheden 2, S. 56.

¹³⁶ Burchard, Georg Heinrich: LP für Benedict Martini / Martens. Schleswig 1686. - Roth 8063.

¹³⁷ Rötcher, Johann Volkmar: LP für Dorothea Duncker. Schleswig 1685. - Roth 8568.

¹³⁸ Arends, Gejstligheden 2, S. 354.

¹³⁹ Feddersen, Friedrich (Bearb.): Nachrichten von den Pröpsten und Predigern in Eiderstedt seit der Reformation. Altona 1853, S. 128.

¹⁴⁰ Dahl, Aage: Ejdersted Provstis Præstehistorie til 1864. Odense 1969, S. 68, Nr. 12.

oo 1. vor 1596 Elsabe Nettelblatt - T.v. Jakob Nettelblatt, † vor Pfingsten 1596, Fischer auf dem Fischerbruch zu Rostock; oo Catharine NN, * um 1528, sie oo 1. Jacob Pillack, † vor 1569.

oo 2. vor 1608

7. Elsabe Meyer.

8. Hans Martens, Bedienter des Herzogs Adolph zu Schleswig-Holstein im Ungarischen Kriegszug, dann sesshaft in Rethwisch; oo Margaretha NN.

10. Ernst Lesemann, Ratsverwandter in Hildesheim vor 1583; oo Catharina NN.

12. Hermann Duncker, Obristwachtmeister des Herzogs von Braunschweig-Lüneburg; oo

13. Elisabeth Köpke.

14. Joachim Meyer in Bentwisch; oo Anna NN.

Quellen und Literatur zur Ahnenreihe Martini

Arends, Otto Frederik: *Gejstligheden i Slesvig og Holsten fra Reformationen til 1864*. Bd. 2, København 1932, S. 56, 354.

Möhlmann, Gerd: *Geschlechter der Hansestadt Rostock im 13.-18. Jahrhundert*. Neustadt/Aisch 1975, S. 124, 127 (Genealogie und Landesgeschichte 25).

Petersen, Ulrich: *Chronik der Stadt Schleswig*, Bd. 2 (Bearb. Hans Braunschweig u. Hans Wilhelm Schwarz. Hg. Gesellschaft für Schleswiger Stadtgeschichte) Schleswig 2012.

Roth, Fritz: *Restlose Auswertungen von Leichenpredigten und Personalschriften für genealogische Zwecke*, Bd. 1-10, Boppard/Rhein 1959-1980.

Volbehr, Friedrich; Richard Weyl: *Professoren und Dozenten der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel 1665-1954*. Kiel 1956.

Willgeroth, Gustav: *Die Mecklenburg-Schwerinschen Pfarren seit dem dreißigjährigen Kriege*, Bd. 1, Wismar 1924, S. 174.

Wolff-Thomsen, Ulrike: *Der Universität ein Gesicht verleihen - Die Bildnisse Kieler Professoren als Zeugnisse universitärer*

Repräsentanten. In: *Nordelbingen* 82 (2013), S. 21, Abb. 14 - Portrait Öl auf Leinwand 84 x 72,5 cm, Beschriftung: Anno 1688 Nicolaus Martini Consiliarius IUstittiae Procancellarius Academiae Kiloniensis.

Personenregister

Albinus, ... 1	Bredefeld, Johann Bendix (1708-<1788) 4	Fahl, Philipp Christian (*1728) 5
Andersdatter, Lene (1678-1703) 11	Bredefeld, Johann (1673-1756) 4	Finck, Catharina Maria Dorothea v. (1721-1743) 8
Andersen, Knud (1712-1794) 8	Bruhns, Christina 5	Finck, Georg Clemens v. 8
Aspern, Frau ... to 8	Buchwaldt, Alheit v. 19	Finx, Henrich Wilhelm (1678-1732) 8
Barner, Christian Hinrich Julius v. (*1795) 6	Buchwaldt, Daniel v. 19	Floris, Catharina Maria 4
Barner, Henriette Nicoline Frederike (*1797) 6	Christensen, Karin 4	Franck, Christian Stephan (1689-1735) 5
Barner, Johanne Conradine Kirstine (*1799) 6	Clausen, Gretje 5	Franke, Abel 5
Barner, Nicolai Caspar Hartwig 6	Clüver, Anna Christina 15	Franke, Christiana Margareta 5
Barner, Tugendreich Julius (1770-1839) 6	Clüver, Peter 15	Friis, Johanne 12
Barven, Elsabe Dorothea 14	Daldorf, Magdalena Sybilla (†<1718) 2	Gohren (Goren), Johanna Rosina (†<1787) 6
Bentzen, Bendix 4	Dallorf, Johann (†1659) 2	Gossel, Gardrut (*1676) 8
Berg, Ingeborg Sofia 11	Darteln, Johann Caspar v. (1792-1869) 10	Granau, Daniel (1638-1704) 13
Bischoff, Brigitte (1693-1754) 8	Darteln, Johanne Antoinette Pauline v. (*1831) 10	Green, Hermann Hinrich (*1698) 14
Bladt, Anna Margarethe (*1768) 9	Detmers, August Hinrich (†1781) 5	Greverus, Marianne Charlotte Wilhelmine (1802-1853) 10
Bladt, Catharina Maria (*1782) 9	Dudden, Detlef Hinrich <i>Friedrich</i> v. (1768-1850) 6	Grodtschilling, Georg Joachim (1785-1812) 6
Bladt, Peter 9	Dudden, Philip Eilhard Ferdinand v. (†1785) 5	Harms, Margrete Catharine 9
Bladt, Peter (*1773) 9	Dührsen, Catharina Amalia 13	Hausmann, Emerentia 1
Bladt, Simon (1733-1795) 9	Duncker, Dorothea 13	Hausmann, Michael 1
Bödeker, Gerd (1829-1920) 10	Duncker, Dorothea (1608-1684) 15	Heilmann, Friedrich Christian (1698-1757) 8
Boie, Boie (1699-1748) 13	Duncker, Hermann 15, 16	Hennings, Anna Margaretha (1687-1731) 5
Boie, Maria Gertrud (Hedwig) (1721-1779) 13	Ehlers, Friedrich (1642-1695) 15	Hennings, Nikolaus 5
Boje, Claus (†1772) 7	Engelbrecht, Andreas 12	Hortß, Johann (Hans) 1
Both, Christiane 4	Engelbrecht, Magdalena 12	Ingebretssøn, Kristoffer (1699-1750) 11
Brade, Catharina (1663-1753) 4	Esmarch, Michael Ludwig 9	
	Evers, Margarethe 11	

- Iversen, Caspar Adolf (*1708) 5
 Jansen, Joh. 3
 Jebens, Claus 5
 Jebens, Hans (1676-1731) 5
 Jebens, Katharina *Beata* 5
 Jensen, Rudolph 4
 Jovers, Christian 7
 Jovers, Christina (1701-1766) 7
 Kann, Johann 1
 Keuschen, Margarethe Elisabeth 1
 Knopper, Gedske Marie (1683-1749) 11
 Königsmann, Otto Ludwig (1713-1760) 5
 Köpke, Elisabeth 16
 Köpke, Hinrich (1704-1755) 8
 Köpke, Valentin (1670-1713) 8
 Krock, Margarethe Dorothea (1674-1740) 10
 Krock, Valentin 10
 Küsche (Keuschen), Paul 1
 Lammers, Anne Sophie Catharine (1751-1820) 9
 Lammers, Johann Peter (1719-1796) 9
 Lassen, Christiane Dorthea (*1758) 11
 Lehmann, Augusta 7
 Lentz, Auguste Elisabeth Bernhardine (1782-1861) 9
 Lesemann, Ernst 16
 Lesemann, Margareta 15
 Licht, Friderich Ludewig (†1757) 12
 Licht, Heinrich 12
 Licht, Heinrich (†1718) 11
 Licht, Louise Cathrine (1706-1737) 11
 Lorck, Anna Margaretha (1720-1774) 8
 Lorck, Thomas Lorenzen (1676-1733) 8
 Lübbers, Jürgen 10
 Lübbers, Marie Catharine (1801-1832) 10
 Lundius, Johanna (1684-1762) 3
 Lundius, Johannes (1638-1686) 3, 7
 Lundius, Maria Elisabeth (1667-1739) 7
 Luxen, Christina Margaretha 4
 Martens, Claus 15
 Martens, Hans 16
 Martini (Martens), Benedikt (1608-1685) 15
 Martini, Anna Catharina 15
 Martini, Anna Dorothea (*1669) 15
 Martini, Anna Margaretha (*1673) 15
 Martini, Benedict 13, 15
 Martini, Benedict (1728-<1764) 15
 Martini, Catharina Margaretha 15
 Martini, Christian 15
 Martini, Dorothea Amalia (*1680) 15
 Martini, Ida Dorothea 15
 Martini, Joachim Ernst (1637-1702) 15
 Martini, Kay 15
 Martini, Margaretha Augusta 15
 Martini, Margaretha Lucia 15
 Martini, Margaretha Lucia (1635-1696) 13
 Martini, Maria Elisabeth (*1675) 15
 Martini, Nicolaus (1632-1713) 15
 Martini, Oelegard 15
 Meyer, Elsabe 16
 Meyer, Joachim 16
 Möller, Burchard (1639-1727) 13
 Möller, Joachim (†1674) 13
 Monrad, Otto Sommer (1742-1863) 12
 Müller, Anna Lisbeth (1743-1820) 9
 Müller, Elise Wilhelmine (*1788) 9
 Müller, Hermann 9
 Nelde, Margaretha Catharina (1668-1709) 8
 Nettelblatt, Elsabe 16
 Nettelblatt, Jacob 16
 Nielsen, Christian Friedrich 4
 Nielsen, Christoph Friedrich 4
 Niemann, Theodor (1601-1666) 15
 Nolmeier, Helena (†1775) 4
 Nordmann, Wilhelm 15
 Novok, Catharina 4
 Öltjen, Helene 10
 Peters, Wollborg 10
 Pfenniger, ... 5
 Pfuhl, Adam Friedrich (1643-1709) 8
 Pfuhl, Dorothea Katharina (1691-1758) 8
 Pillack, Jacob (†<1569) 16
 Qvist, Helena (1717-1797) 11
 Qvist, Peder (1668-1740) 11
 Reimers, Claus 8
 Reimers, Marx Hinrich (*1734) 8
 Richardi, Catharina Hedwig 7
 Richardi, Christian (1697-1758) 7
 Riis, Charlotte Friderica (1781-1829) 12
 Riis, Detlev Gotthardt (*1778) 12
 Riis, Helene Fredericke 12
 Riis, Johanna Cathrine 11
 Riis, Karen Sophie 11
 Riis, Niels Johansen (1733-1787) 11
 Ritter, Emil Heinrich Günther (1808-1882) 9
 Ritter, Johann Peter 9
 Roll, Cornelius Gottlieb 4
 Roll, Friedrich Michael 4
 Roll, Gabriel (*1743) 4
 Roll, Gabriel Friedrich 4
 Rowerdern, Anna Catharina 4
 Rull (Roll), Gottlieb (†1777) 4
 Rull, Gabriel 4
 Rütter, Anton Wilhelm (1775-1842) 9
 Rütter, Johann Diedrich (1750-1786) 9
 Schultz, Georg Daniel 4
 Schultz, Joachim Christian (†1786) 4
 Skuldermann, Sophie Amalie 13
 Stangeby, Christian (1749-1806) 11
 Struve, Marx - Itzehoe 2
 Struve, Wibke (†1656) 2
 Struwen, Magdalena 12
 Suhm, Elisabeth Catharine (1782-1831) 7
 Tambs, Hans Friderich (*1701) 12
 Thams, Cajus Zwergius (*1741) 13
 Thams, Hans Jacob 13
 Thams, Niels 13
 Thorkelin, Frederik Stephanus (1794-1840) 6
 Tuxen, Charlotte Elisabeth (1795-1872) 6
 Ufen, Anne Margarete (1811-1867) 10
 Ufen, Uve Janssen 10
 Voderberg, Abel Catharina Elisabeth (*1714) 5
 Voderberg, Catharina Christina Magdalena (1716-1758) 5
 Voderberg, Christian Oswald (*1718) 5
 Voderberg, Hans (1683-1749) 4
 Voderberg, Jochim (1643-1702) 4
 Voss, Anna Margaretha 12
 Voss, Hans 12
 Wedel, Lauge Andersen (†1648) 15
 Wedel, Søren Lawesen (†1681) 15
 Wegener, Benedict Friedrich (1685-1725) 13
 Wegener, Samuel (1654-1704) 13
 Weidemans, Anne Sophie Elisabeth (†1807) 9
 Werlig, Charlotte 12
 Wessel(ing), Arend 7
 Widing, Laurentius (†1672) 7
 Widing, Maria Elisabeth 3, 7
 Winter, Bodel (*1747) 12
 Winter, Hans 12
 Wried, Margarete Paulsdtr. 15
 Zoega, Else Marie (*1638) 15
 Zoega, Matthias 15
 Zwerg, ... Mons. 19
 Zwerg, Abel Catharina 12
 Zwerg, Adolf Henrich (*1666) 3
 Zwerg, Agneta Elisabeth 4
 Zwerg, Anna Catharina 1
 Zwerg, Anna Dorothea (*1694) 7
 Zwerg, Anna Margaretha (1703-1769) 14
 Zwerg, Anton Wilhelm (1701-1772) 8
 Zwerg, Antonie Sophie Ernestine Christiane 9

- Zwerg, August Friedrich (*1705) 5
 Zwerg, Augusta Christina (*1703) 5
 Zwerg, Augusta Hedwig (*1726) 8
 Zwerg, Bertram Jürgen 14
 Zwerg, Brigitta (*1745) 9
 Zwerg, Cai Burchard (1703-1763) 12
 Zwerg, Carl Gotthard Johann (*1825) 10
 Zwerg, Catharina Elisabeth (1727-1817) 4
 Zwerg, Christian (1633-1703) 1
 Zwerg, Christian Gottfried 12
 Zwerg, Christian Ludwig Knut 9
 Zwerg, Christian Oswald (1660-1736) 3, 4
 Zwerg, Christian Oswald (1734-1753) 4
 Zwerg, Christian Wilhelm 8
 Zwerg, Christina Catharina (*1694) 4
 Zwerg, Detlef Gotthard 12
 Zwerg, Detlev Friedrich 11
 Zwerg, Dorothea Emerentia 13
 Zwerg, Dorothea Margaretha 1
 Zwerg, Elisabeth Catharina 3
 Zwerg, Elsabe (1743-1769) 8
 Zwerg, Elsabe Emerentia (*1704) 8
 Zwerg, Friederica Amalia (1698-1705) 5
 Zwerg, Friedrich 12
 Zwerg, Friedrich (1697-1728) 7
 Zwerg, Friedrich Michael (1657-1693) 3
 Zwerg, Friedrich Michael (1681-1762) 3
 Zwerg, Friedrich Thomas Ludwig (*1824) 10
 Zwerg, Gotthard Johann 9
 Zwerg, Gotthard Johann (*1725) 7
 Zwerg, Gotthard Johann (*1786) 9
 Zwerg, *Gotthard* Johann (1662-1729) 3, 7
 Zwerg, Gotthard *Johann* (1712-1751) 8
 Zwerg, Hedwig Catharina (1722-1788) 4
 Zwerg, Heinrich Christian 13
 Zwerg, Heinrich Ernst (1791-1825) 9
 Zwerg, Heinrich Ernst (1827-1842) 10
 Zwerg, Helena Margaretha (1712-1746) 12
 Zwerg, Joachim 15
 Zwerg, Joachim (*1566) 1
 Zwerg, Joachim (1628-1679) 13
 Zwerg, Johann Henrich (<1711-1739) 12
 Zwerg, Johann Peter Lambert (1778-1861) 9
 Zwerg, Johanne (1724-1789) 4
 Zwerg, Johanne Margarethe Louise (1780-1862) 9
 Zwerg, Magdalena Emerentia (*1691) 4
 Zwerg, Magdalena Marens 7
 Zwerg, Magdalena Sibylla 3
 Zwerg, Magdalena Sibylle 7
 Zwerg, Margaretha Lucia 13
 Zwerg, Margarethe Dorothea (*1730) 11
 Zwerg, Maria Elisabeth (*1692) 7
 Zwerg, Maria Elisabeth (1720-1803) 4
 Zwerg, Metta Marie 3
 Zwerg, Michael (1624-1674) 2
 Zwerg, Michael Johann (1692-173?) 4
 Zwerg, Michael Johannes 7
 Zwerg, Michael Valentin (*1747) 12
 Zwerg, Michael Valentin (1716-1777) 13
 Zwerg, Samuel Gotthard (1705-1733) 8
 Zwerg, Sebastian Moritz (*1663) 3
 Zwerg, Sigismund Christoph (1665-1715) 3
 Zwerg, Sophia Elisabeth (1660-1733) 13
 Zwerg, Sophie Karoline (1783-1795) 9
 Zwerg, Therese Elisabeth Sophie Wilhelmine (1829-1908) 10
 Zwerg, Thomas (1744-1815) 9
 Zwerg, Thomas Anton Ernst (1789-1876) 10
 Zwerg, Wilhelm Heinrich August (*1831) 10
 Zwergius, Abraham Christian Friderich (*1778) 6
 Zwergius, Benedict *Joachim* (†1727) 13
 Zwergius, Cajus Henricus (*1727) 19
 Zwergius, Carolina Friderica (1776-1845) 6
 Zwergius, Catharine Maria (*1740) 11
 Zwergius, Cay Burchard (1673-1739) 3, 10
 Zwergius, Charlotte Frederike (*1755) 12
 Zwergius, Christian Friedrich (1730-1775) 5
 Zwergius, Christian Oswald 6
 Zwergius, Christian Oswald (1696-1757) 5
 Zwergius, Christiana Catharina 5
 Zwergius, Conrad Detlev (1740-<1790) 6
 Zwergius, *Detlef* Gotthard (1699-1757) 10
 Zwergius, Dorothea Augusta Friderica (1748-1819) 5
 Zwergius, Friedrich 12
 Zwergius, *Friedrich* August Christian Detlev (1780-1819) 6
 Zwergius, Friedrich Christian 12
 Zwergius, Gedsche Maria 12
 Zwergius, Gedske Maria 12
 Zwergius, Johann (Gotthard) Christian 11
 Zwergius, Lene *Sophie* (1742-1820) 11
 Zwergius, Louise Marie (1732-1818) 11
 Zwergius, Magdalena Catharina 11
 Zwergius, Michael (1597-1639) 1
 Zwergius, *Peter* Burchard (*1739) 11
 Zwergius, Stephan Gotthardt (1734-1786) 11
 Zwergius, Ulrica Eleonora 11

Zwerg(ius) - Vorkommen

Uckermark

Erwin Schulz; Norbert Raulin (Hg.): Chronik der Stadt Strasburg (Uckermark). 2. Aufl., Milow 2015, S. 199. 1560 ein Pfarrer NN wird vom Rat der Stadt Strasburg bezichtigt den Bürger Milow zur Sublikation wider den Rat angestiftet zu haben. Auch für Michell Zwerges hatte er eine Bittschrift aufgesetzt, obwohl dieser ein „öffentlicher Notarius“ gewesen war und sehr wohl schreiben und lesen konnte.

Iohannes Pygmaeus alias Zwerg, imm. Rostock 8.8.1628 „Paswalcensis Pomeranus“.

Iohannes Zwergius Paswalcensis, Verfasser einer lateinischen Schrift zur Einäscherung der Vorpommerschen Stadt Pasewalk 7.9.1630. [Kaak, S. 147]

Joachim Zwerg, † Pasewalk 2.7.1725, Meister ebd.; oo ebd. 5.12.1714 Sophie Catharina Orthling. [OFB Pasewalk]

Schleswig

Mons. [Monsieur] ... Zwerg oo Schleswig St. Michaelis 28.1.1697 [Nr. 1] Jgfr. Alheit von Buchwaldt - T.v. H. Daniel von Buchwaldt, Captain. [vermutlich eine 1. Ehe von IV.10. Cai Burchard Zwerg]

Dänemark

Cajus Henricus Zwergius (Cay Hinrich Zwerg), * (1727), Schule in Helsingör, imm. Kopenhagen (28.7.)1750 alt 23 Jahre, Religionslehrer der Landkadetten 29.4.1761, verabschiedet mit 120 Rthlr. Pension 5.7.1769.

Frederik Zwergius, * Kopenhagen 7.4.1805, † Hørning, Sønderhald, Randers 7.10.1869, † 14.10., Schiffskapitän und Gutsbesitzer von Dunmosegaard (1848), Engerupgaard in Tikøb/Frederiksborg (1860), von Raaballegaard (1869); oo 24.1.1848 Albertine Eskildsen, * Kopenhagen 1815 (?aglegaard, Gentofte 1817), lebte als Witwe in Kopenhagen 1880, 1885, † 1906.

Töchter:

1. Mathilde, * Dunmosegaard, Maarum, Holbo, Frederiksborg 23.10.1848, ~ 7.5.1849; oo Randers 20.5.1869 William George Woodmann, * London 2.9.1841.
2. Julie, * Dunmosegaard, Maarum, Holbo, Frederiksborg 1.6.1850, ~ 13.8., unverheiratet 1880, 1885. (Fröken Julie Zwergius, Hospitalvorstand L. G. C. Estrup in Randers gen. 1890)
3. Albertine, * Sonnerupgaard, Tikøb, Frederiksborg 5.8.1854, ~ 18.5.1855, † Kopenhagen 14.9.1909, † Horsens; oo 26.10.1885 Hektor Frederik Jansen Estrup, * Viufgaard/Vejle 21.3.1854, ~ Viuf 23.6., † Horsens 24.1.1904, Architekt.

Verwandte von Frederik Zwergius:

Augusta Zwergius, * 1810, Hausmädchen in Helsingör 1845.

Sophie Zwergius, * Kopenhagen 1814, Handarbeiterin in Kopenhagen 1850; oo Kopenhagen Vor Frue Kirche 12.4.1861 Christian Frederik August Hempel, * 1810.

Olaf Emil Anderson Zwergius, * Aarhus, Frue 20.12.1876, † Kolding 7.2.1937, Kaufmann; oo (**Aarhus, Dom 14.11.1905**) Vilhelmine Marie Frederikke Schmidth, * Ulvsund 10.7.1880.

Tochter: Gudrun Zwergius, * Bredsten 9.2.1907, ~ 19.5., Paten u.a.: Sofie Emilie Zwergius geb. Andersen, København; Cand. med. Karl Emil Andersen Zwergius, København.

Karl Emil Andersen Zwergius, * Aarhus 3.6.1878, ~ Aarhus Dom 14.8., † 18.9.1935, führte den Namen Zwergius mit kgl. Bewilligung vom 28.12.1893, seit 1910 Arzt in Frederiksted/St. Croix, in Ebeltoft, Randers 1930 [VZ 1930]; oo Laura Marie NN, * Charlottenlund 20.8.1879. [VZ 1911] - S.v. Korpsarzt Martin August Valdemar Andersen u. Vilhelmine Marie Augusta Ludovika Maar, Frederiksborg.

Sohn: Ole Zwergius, * Kolding 27.12.1916. Mit im Haushalt lebt: Else Marie Zwergius, * Hellerup 25.10.1913.

Erik Zwergius, * 30.4.1911, Arzt. Präses gen. 26.11.1952.

Caroline Zwergius, * 1811, lebte unverheiratet als Hausmädchen in Kopenhagen 1834; oo vor 1845 Jens Andreas Andersen, * Kopenhagen 1811, Weinhändler in Kopenhagen 1840, 1850, Pate von Carl Emil Andersen (Zwergius). Kinder Andersen: a) Fanny Agathe Frederikke, ~ Kopenhagen Garnison 10.4.1844. b) Betzy Alvilda, ~ Kopenhagen Garnison 13.3.1846.

Cathrine Zwergius, * 1815, lebte unverheiratet bei ihrer Schwester Caroline 1840.

Ulla Zwergius, * Tanderup, Horsens 1.11.1901, lebte unverheiratet in Kopenhagen 1925.

Jens Aage Andersen Zwergius, * Aarhus 13.8.1875, Landwirt; oo Estrid Zwergius, * Hørmested 30.9.1882, lebten 1921 in Smørum. Kinder: Tove, * Valby 5.11.1908; Aase, * Lynge 30.6.1918.

Marie Zwergius oo Carl Gustav Nissen, Sohn: Axel Alfred Gustav Nissen ~ Vejle 3.2.1856.

Caj Burchard Ulrichsen Zwerg oo Kopenhagen 20.10.1809 Ane Sophie Lisbeth Larsen.

Margretha Zwerg oo Christian Voigt.

Kinder Voigt: Ditlov Christian Christensen, ~ Kopenhagen Trinitatis 17.9.1751. Charlotta Amalia, ~ Kopenhagen Hof- u. Schlosskirche 8.2.1754.

[Norsk Slektshistorisk Tidsskrift, Bd. 26 (), S. 79-80]

Zwergius, Louise Marie, g.m. Stangebye.

Zwergius, Detlev Gotthard.

Nachkommen von Joachim Zwerg, Kämmerer und Bürgermeister in Strasburg/Uckermark

Auszüge aus einer umfangreichen Sammlung von Joachim Wolters: Auflistung der Familie Zwerg aus Strasburg in der Uckermark, Hamburg 2001-2002. - Staats- u. Universitätsbibliothek Hamburg, Signatur B/46681 u. B/78537 - Bibliothek der Genealogischen Gesellschaft Hamburg, Signatur 48.0225/04a; Bibliothek Uckermärkischer-Geschichtsverein.

Joachim Wolters beginnt seine Aufzeichnungen mit NN Zwerg, Bürgermeister in Strasburg, * um 1500. Seine drei nicht mit Namen sondern nur mit ihren Berufen bezeichneten Söhne waren Pastor, Lehrer und Bauer. Der letzte war vermutlich Dirk, * um 1540, Ackersmann und Bürger in Strasburg mit 8 Hufen Land (1 Hufe = ca. 17 ha).

Sein Enkel?:

III. Joachim Zwerg, * Strasburg um 1632, † Strasburg 25.2.1706.

Vermutlich Cousin des gleichnamigen III.2 [Joachim Zwerg](#) (1628-1679).

1675 hat man den Bürgermeister [Joachim] Zwerg übel beschimpft. [S. 205]

2.11.1691 in einem Rezeß des Kurfürsten Friedrich III. „wegen der rathäuslichen Einkünfte“ heisst es:

„der itzige Bürgermeister und Secretarius Joachimus Zwerg, ein alter Mann, der dem Rathause vorzustehen, zu schwach ist“, will seine Durchlaucht ein „qualifiziertes Subjectum“ benennen. Zwerg wird zum Nebenbürgermeister und erhält eine Abfindung von 12 Scheffel Korn. [S. 237]

[Erwin Schulz; Norbert Raulin (Hg.): Chronik der Stadt Strasburg (Uckermark). 2. Aufl., Milow 2015]

1686 wurde er lt. Kirchenrechnungsbuch gemahnt, den „gepumpten Haber“ zu bezahlen; das tat er dann auch 1696 mit 9 Thalern und 9 Groschen.

Kämmerer in Strasburg und nach dem Tod von Bürgermeister Henning von Lebbin auch Oberhaupt der Stadt.

Er sei so bekannt gewesen, dass auch Zar Peter der Große (1672-1725) Gast in seinem Hause gewesen ist. [Zar Peters Reisen: 1. Europareise 1697-1698, 2. Reise 1716-1717].

oo um 1665 NN.

Kinder:

IV.

3. Anna Regina Maria, * Strasburg um 1680, † Strasburg 5.4.1716; oo Strasburg ... Caspar Friedrich von Lebbin, 5 Kinder.

2. Immanuel, * 1674, † Strasburg 8.10.1736, Bäckermeister und Ackersmann, „Aeltermann des Becker-Gewercks“. oo 1. Strasburg um 1707 Rahel Lübben. oo 2. Maria Milo.

8 Kinder ohne gesicherte Zuordnung genannt, u.a.:

V.

1. Joachim Georg, * 11.5.1709, † Strasburg 15.4.1762, Bäckermeister; oo Strasburg 19.11.1737 Christine Malchow. 6 Kinder genannt, u.a.:

- Joachim Friedrich, * 24.1.1742, † 25.7.1811; Bäckermeister in Strasburg; oo Strasburg 20.11.1767 Christina Maria Seelipp, * 1745, 5 Kinder genannt.

2. Adam Friedrich, * 9.11.1711, † Strasburg 5.10.1767, Ackerbürger. oo 1. Strasburg 7.7.1747 Anna Marie Riebe, 1 Kind. oo 2. Strasburg 13.6.1753 Christine Elisabeth Timmer, 1 Kind.

3. Johann Emanuel, * 28.4.1716, † 30.5.(6.)1785, Ackersmann in Strasburg; oo Anna Regina Behm, † 25.08.1795 alt 87 J.

4. Christian Friedrich, * 14.12.1721, Bäckermeister in Strasburg. oo 1. Strasburg 28.11.1752 Christine Dedelow. oo 2. Strasburg 9.1.1761 Catharina Elisabeth Brasch.

IV.

1. Christian Friedrich, * 1668, † Strasburg 14.11.1751, Ackersmann in Strasburg, für einen Begräbnisplatz in der Kirche für sich und seine Frau bezahlte er 10 Reichstaler; oo um 1708 Regina von Lebbin, * 1689.

10 Kinder genannt, u.a.:

V.

- Johann Christian/Friedrich, * Strasburg 26.7.1712, † Strasburg 10.8.1774, Ackerbürger; oo Strasburg oder Polssen/Angermünde 29.11.1740 Johanna Euphrosine Köhn.
10 Kinder genannt, u.a.:
VI.
- Christian Friedrich, * 6.5.1743, † Strasburg 1.8.1802, Ackerbürger, Baustr. 3; oo Strasburg 1780 Johanna Rebecca Bentz.
9 Kinder genannt, u.a.:
VII.
- 1. Gottfried Ludwig, * 9.1.1786, † Prenzlau 19.12.1861, Schuhmachermeister in Strasburg, Kriegsinvalid, Teilnahme an Napoleons Feldzug nach Moskau.
oo 1. Strasburg 31.7.1808 Erdmüthe Holler/Holla, * Strasburg 1786, † Strasburg 23.12.1831, Ehe geschieden. oo 2. Strasburg 27.5.1827 NN.
9 Kinder in beiden Ehen genannt, u.a.:
 - Ludwig Ferdinand, * 10.6.1829, † 23.10.1883 nach Unfall am eingestürzten Graben, Ackersmann; oo Strasburg 4.10.1855 Caroline Auguste Schulz, * Strasburg 26.11.1829, † Strasburg 2.5.1902, ein Sohn bekannt:
 - Karl Friedrich Ferdinand, * 26.7.1861, † Strasburg 20.12.1922, Stellmacher in Strasburg, Baustr. 12; oo Prenzlau 2.2.1900 Anna Thiede, 5 Kinder.
- 2. Carl Friedrich, 6.4.1792, † 6.4.1825, Pfarrcolonus?; oo NN, 4 Kinder.
- 3. Georg Friedrich, * 20.4.1796, † 28.8.1870, Ackerbürger in Strasburg; oo Strasburg 13.3.1821 Dorothea Friederike Suhren, * 8.1.1796, † 23.9.1837.
6 Kinder genannt, u.a.:
 - August Johann Ludwig, * 20.1.1824, † 27.11.1877, Ackerbürger und Schlachter in Strasburg; oo 8.2.1853 Hermine Collier, * 23.11.1829, 4 Kinder.
- 4. Johann Christian, * 19.2.1783, † Strasburg 17.8.1836, Ackerbürger; oo um 1810 Christine Marie Schultz, * Plath bei Woldegk 30.4.1785, † Strasburg 27.7.1862.
8 Kinder genannt, u.a.:
VIII.
- Friedrich Wilhelm Ludwig, * 29.9.1825, † 1908, Ackerbürger in Strasburg, ein Original, in Strasburg als „Graf Zwerg“ bekannt gewesen; oo Strasburg 2.3.1855 Emilie Guiard.
5 Kinder genannt, u.a.:
IX.
- 1. Otto Emil Wilhelm, * 24.2.1858, † Strasburg 16.12.1931, Ackerbürger, Pfarrstr. 10; oo 1890 Charlotte Rabe, * 1.9.1869.
- 2. Paul Wilhelm, * 24.12.1862 (23.12.1863?), † Strasburg 28.10.1920, Kaufmann (Krämer) in der Königstr. 25; oo Strasburg 1893 Anna Rabe (Schwester der vorigen.), * 23.5.1873.